



INHALT



SINCE 1959



Vorwort	4-6
Firmenprofil Zahlen	7-11
Philosophie	12-13
Firmenpolitik IMS-Politik	14-15

Nachhaltigkeit	16-33
Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen	18-19
Die Grüne Fabrik	20-25
TEAM 7-Kreislauf	26-27
Nachhaltig wirtschaften	28-29
Ökologische Beschaffungskriterien Einkauf	30-31
Rechtsvorschriften Rechtssicherheit	32-33

Umweltaspekte	34-57
Verantwortliche	36-37
Input & Output	38
Überblick Kernindikatoren	39
Energie	40-43
Emissionen in die Atmosphäre	44-48
Abfälle	49-51
Wasser	52-53
Nutzung und Kontaminierung von Böden	54
Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen	55-57

Umwelt- & Energieprogramme	58-67
Bewertung der Umweltaspekte	60-61
IMS-Programm	62-65
Zertifikate	66
Gültigkeitserklärung durch den Umweltgutachter	67

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der vorliegenden Umwelterklärung auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

NACHHALTIGKEIT IM FOKUS



DR. GEORG EMPRECHTINGER, CEO
Geschäftsführender Eigentümer

“ SEIT ANFANG DER 80ER JAHRE BESCHREITEN WIR KONSEQUENT DEN „GRÜNEN WEG“.

Ökologische, soziale und ökonomische Verantwortung auf allen Handlungsebenen ist für TEAM 7 eine Selbstverständlichkeit. Uns ist es wichtig, unsere Möbel im Einklang mit dem Menschen und der Natur zu fertigen. Wir produzieren keine kurzlebigen Wegwerf-Möbel, sondern Produkte mit einer hohen funktionellen und ästhetischen Lebenserwartung. Die Marke TEAM 7 ist ein Qualitätsversprechen. Denn wirklich nachhaltig ist nur, was auch lange hält und ein Leben lang Freude schenkt. Damit uns dies alles gelingt, haben wir in den letzten Jahrzehnten die notwendigen Strukturen und die einzigartige Tiefe unserer Wertschöpfungskette entwickelt. Ausgehend von unserem Wald und unserem Sägewerk, über unser Plattenwerk und unsere Möbelwerke bis hin zum Logistikzentrum kontrolliert TEAM 7 die gesamte Wertschöpfung vom Baum bis zum fertigen Möbel und achtet auf eine schonende und nachhaltige Herstellung.

Die Anstrengungen der vergangenen Jahre, unser Engagement für nachhaltiges Wirtschaften auf allen Ebenen und die hohe Qualität unserer Produkte sind in der TEAM 7 Welt, dem neuen Zuhause unserer Marke, mit allen Sinnen erlebbar.



HERMANN PRETZL, COO
Geschäftsführer

“ DIE TEAM 7 UMWELT-ERKLÄRUNG IST NICHT AUSSCHLIESSLICH EIN RECHENSCHAFTSBERICHT, SONDERN VIEL MEHR EIN BEKENNTNIS ZU DEN WERTEN, DIE TEAM 7 PRÄGEN UND LEITEN.

Die Umwelerklärung steht für das, was wir tun. Die Grundlage für all dies ist unser ehrgeiziges Ziel, die ökologischste und effizienteste Massivholzfertigung der Welt zu entwickeln – die „Grüne Fabrik“ von TEAM 7. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir drei wesentliche Säulen definiert.

Zum Ersten haben wir unsere nachhaltigen Möbel, die aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz als Kernmaterial gefertigt sind und durch ihre hohe Nutzungsdauer langfristige Kohlenstoffspeicher darstellen. Durch den wertvollen Rohstoff Holz handelt es sich um Produkte, die im Kreislauf der Natur verankert sind.

Die zweite Säule unserer „Grünen Fabrik“ ist unsere nachhaltige und ressourcenschonende Produktion, in der wir ausschließlich auftragsbezogen fertigen. Durch den Einsatz modernster Technologie stellen wir die bestmögliche Materialausbeute sicher und gehen somit sorgfältig mit dem wertvollen Werkstoff Holz um. Wir bringen die echte Handwerkskunst bei TEAM 7 in sinnvollen Einklang mit der zunehmenden Digitalisierung und Automatisierung.

Die dritte Säule stellt die Energieversorgung dar. Durch eine Vielzahl an Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz haben wir in der vergangenen Dekade den Gesamtenergieverbrauch trotz stetig steigenden Umsatzes um 12 % gesenkt. Unsere Standorte beziehen ausschließlich Ökostrom, sind mit Photovoltaikanlagen ausgestattet und durch modernste Biomasse-Heizungen wärmeautark.



STEFAN EMPRECHTINGER, CSO
Managing Director

**“ EIN BÜCHERREGAL
IST KEIN SOMMER-
KLEID. UNSERE MÖBEL
SIND GEMACHT, UM ZU
ÜBERDAUERN.**

Sie sollen eines Tages die Geschichten der Bewohner erzählen. Bei ihrer Herstellung üben wir größte Sorgfalt aus gegenüber Natur und Mensch. Diese Werthaltung liegt in der DNA unseres Unternehmens. Darauf bin ich stolz.

Wir glauben an die Kraft und Schönheit der Natur, an das Wohlfühl, das uns Holz schenkt und wir mit all unseren Sinnen erleben. Wir verarbeiten Holz wertschätzend zu Möbeln, die zeitlos gültig und nachhaltig sind - in ihrer Ästhetik, im Handwerk und in der Qualität des Materials. Nur ein Möbel, das lange hält und gefällt ist auch ökologisch.

Der Nachhaltigkeitsgedanke wird auf allen Ebenen unserer Arbeit wirksam. Er prägt den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte – angefangen bei der Ideenfindung und dem Designprozess, den verwendeten Materialien und der Herstellung über die Nutzung bis hin zur Wiedereingliederung in den Naturkreislauf. Es geht uns um Verantwortung, die wir gegenüber der Umwelt übernehmen und den natürlichen Ressourcen, wie wir sie im Sinne der nächsten Generationen verwenden. Möbel die jederzeit repariert, ergänzt und neuen Nutzungen zugeführt werden können, die durch die Schönheit des Materials und der Präzision der Verarbeitung auch nach vielen Jahren begeistern, erzählen Geschichten über einen Sommer hinaus.

FIRMENPROFIL

(Stand 07/2024)

GESCHÄFTSJAHR 2024

TEAM 7 Natürlich Wohnen GmbH

Dr. Georg Emprechtinger, MBA
CEO, geschäftsführender Eigentümer
Stefan Emprechtinger, MBA
CSO, Geschäftsführer Vertrieb
Hermann Pretzl, MBA
COO, Produktion, Beschaffung

Eigentümer

Dr. Georg Emprechtinger

Sortiment

maßgefertigte Premium-Naturholzmöbel
für Küche, Essen, Wohnen, Schlafen
und Kind

Tochtergesellschaften

TEAM 7 Österreich GmbH
Wien, Küche Wien, Graz, Linz, Bregenz,
St. Johann/Tirol, Ried im Innkreis

TEAM 7 Deutschland GmbH
Hamburg, Berlin, Düsseldorf, Stuttgart,
Frankfurt, München, Küche München

TEAM 7 Schweiz GmbH Volketswil
NHT Kft (Ungarn), Sägewerk, Geschäftsführer: Thomas Hajdu und Hermann Pretzl

Produktionsstandorte

Ried im Innkreis und Pram
(Oberösterreich), Borsfa (Ungarn)

Umweltrelevante Anlagen

Absauganlagen
Kompressoren
Heizanlagen

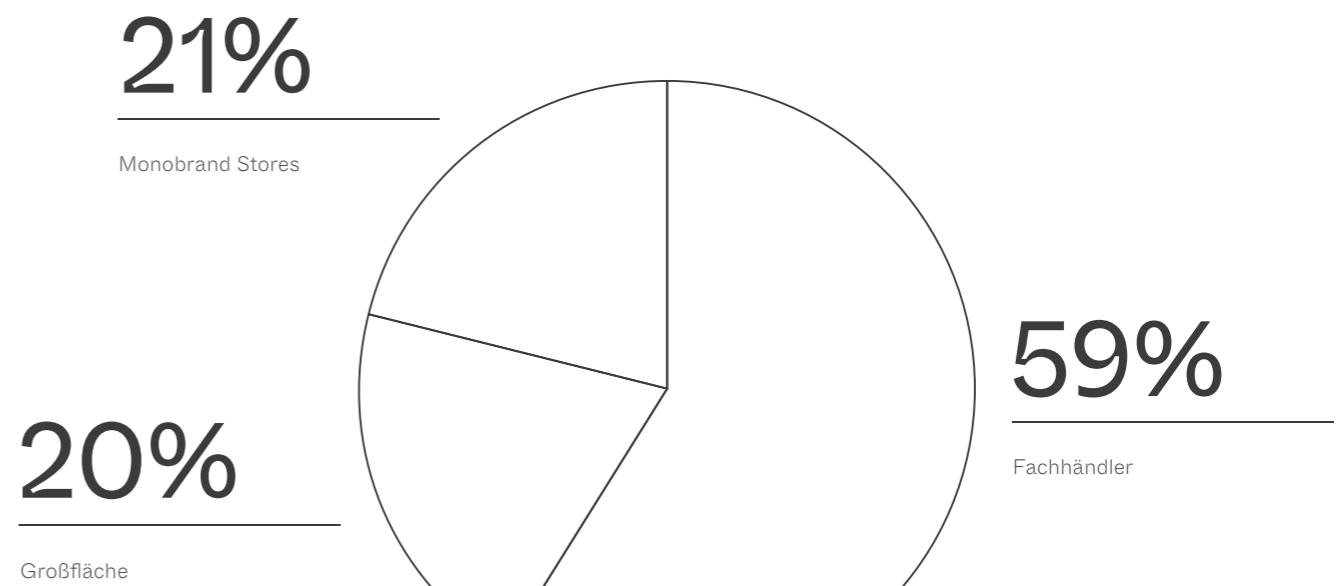
Kernindikatoren

Energieeffizienz, Ressourcen und
Rohstoffe, Wasser, Abfall, Emissionen

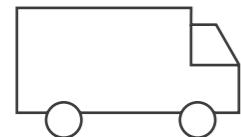
ÖNACE

31.09-0 Herstellung von sonstigen Möbeln
31.02-0 Herstellung von Küchenmöbeln
16.23 Herstellung von sonstigen
Konstruktions- und Fertigteilbauten
aus Holz

SELEKTIVER VERTRIEB



EXPORTANTEIL



86 %

IN 33 LÄNDER



14,1 %

ÖSTERREICH

61,6 %

DEUTSCHLAND
UND BENELUX-UNION



19,3 %

SCHWEIZ UND ITALIEN

5 %

INTERNATIONAL

MITARBEITER

580 GESAMT



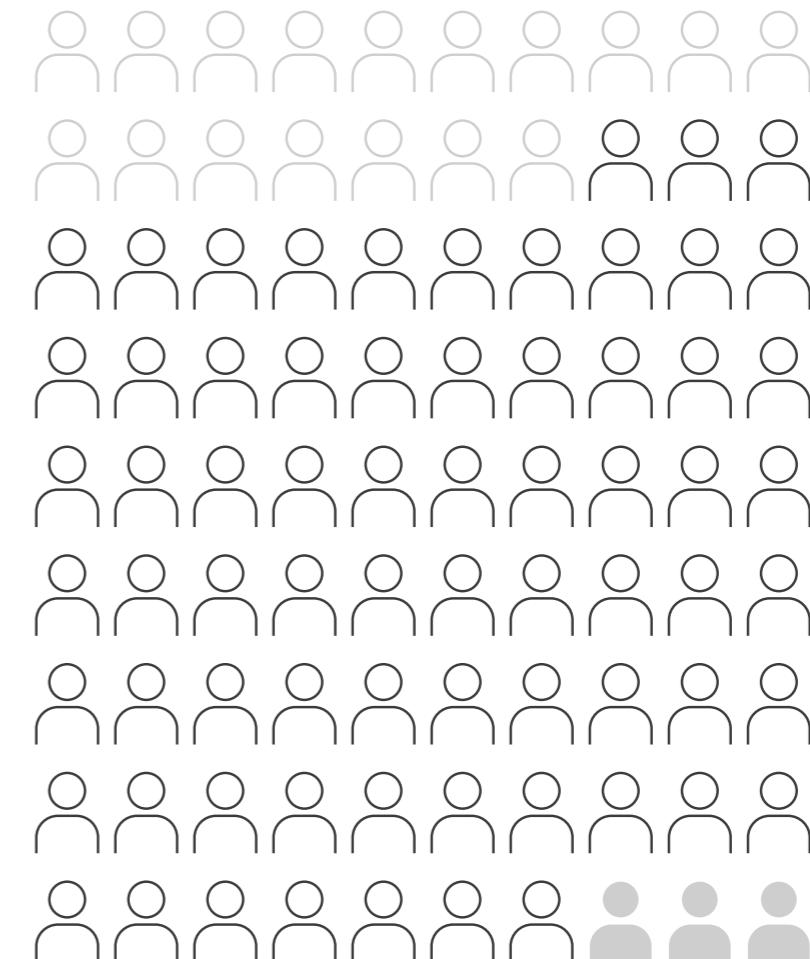
110 AUSLAND¹



470 IN ÖSTERREICH²



24 LEHRLINGE³



¹ TEAM 7 Deutschland, TEAM 7 Schweiz, NHT und Gebietsleiter

² TEAM 7 Natürlich Wohnen GmbH, walden GmbH, TEAM 7 Österreich GmbH

³ Lehrlinge in der Zahl 470 enthalten



ZAHLEN	Gesamtfläche	Baufläche Gebäude	Baufläche versiegelt	naturahe Fläche	unversiegelte Fläche in %	naturahe Fläche abseits der Standorte	Mitarbeiterdurchschnitt über das Jahr (Headcount)
Standort Ried	30.031m ²	16.859 m ²	5.343 m ²	7.828 m ²	26,07%	-	312
Standort Pram	126.887 m ²	39.237 m ²	68.776 m ²	18.874 m ²	14,87%	-	200
Wald	770.997 m ²	-	-	-	-	770.997 m ²	-
GESAMT	927.915 m ²	56.096 m ²	74.119 m ²	26.702 m ²	40,94%	770.997 m ²	512

Angaben zu den Grundstücken der TEAM 7 Gruppe 2024



● EMAS validierter Standort
Korpus-Möbelmanufaktur – Ried i. I. Oberösterreich

© Kurt Hörbst

○ EMAS validierter Standort
Massivholzplatten, Tisch- und Bettenmanufaktur – Pram Oberösterreich



PHILOSOPHIE

“ WIR LIEBEN HOLZ.
MIT HÖCHSTEM
ANSPRUCH AN ÄSTHETIK
UND INNOVATION BEGEISTERN
WIR WELTWEIT IMMER MEHR
MENSCHEN FÜR EINEN NACH-
HALTIGEN LEBENSSTIL.



FÜR SIE GEWACHSEN.

Die Laubbäume, aus denen unsere Möbel gefertigt sind, wachsen jahrzehntelang in nachhaltiger Forstwirtschaft. Ausschließlich mit reinem Naturöl veredelte Oberflächen unterstützen ein natürlich-gesundes Wohlfühlklima in Ihrem Wohnraum. So lassen sich TEAM 7 Möbel ganz einfach pflegen und ausbessern und erhalten ihren natürlich-schönen Charakter über viele Jahrzehnte.

FÜR SIE GEDACHT.

Ihr Komfort ist unser Antrieb. Deshalb geben wir uns nicht mit Standards zufrieden, sondern versuchen mit unseren Möbeln ein Mehr an Flexibilität zu ermöglichen. Um Ihr Wohnen noch komfortabler zu gestalten, beschäftigen wir uns mit visionären, anspruchsvollen Lösungen. So arbeitet unser Entwicklungsteam kontinuierlich an nicht-alltäglichen Entwicklungen, wie etwa dem Synchronauszug unseres **nox** Tisches.

FÜR SIE GEMACHT.

Wir fertigen nicht auf Lager, sondern nur auf Kundenwunsch. Von Designern entwickelt, von ausgebildeten Inneneinrichtern nach Ihren Vorstellungen geplant, von Tischlermeistern umgesetzt: Unsere designpreisgekrönten Naturholzmöbel sind nach traditionellem österreichischem Handwerk gefertigt. Jedes Möbel ist ein mit viel Handarbeit geschaffenes, maßgefertigtes Unikat. Und das Beste: TEAM 7 Möbel gibt es für alle Wohnbereiche.

FIRMENPOLITIK

IMS-POLITIK

QUALITÄT – UMWELT – ENERGIE – ARBEITSSICHERHEIT

TEAM 7 verpflichtet sich, die Anforderungen der Kunden und weiterer Stakeholder zu erfüllen sowie an der Verbesserung der wesentlichen Prozesse zu arbeiten. Diese Selbstverpflichtung beinhaltet die Vermeidung bzw. kontinuierliche Reduktion von Umweltbelastungen, bezogen auf die Organisation und die Produkte.

TEAM 7 setzt sich zum Ziel, qualitativ hochwertige, zukunftsorientierte und innovative Produkte unter Berücksichtigung ökologischer, ökonomischer und gesellschaftlicher Aspekte zu entwickeln, um den Erfolg des Unternehmens zu sichern.

TEAM 7 übernimmt Verantwortung für die Erhaltung und den Ausbau attraktiver Arbeitsplätze. Dabei spielen die Aspekte Arbeitssicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden der Mitarbeiter eine zentrale Rolle.

TEAM 7 setzt sich zum Ziel, Verletzungen und Beeinträchtigungen physischer und psychischer Art zu vermeiden sowie Risiken zu minimieren. Nachhaltige Lösungen werden initiiert, damit sich die Arbeits- und Gesundheitsschutz-Leistungen ständig verbessern.

TEAM 7 verpflichtet sich, den relativen Energieverbrauch langfristig zu reduzieren und die Energieeffizienz durch einen ständigen Verbesserungsprozess zu steigern.

PIONIER FÜR „ÖKO-DESIGN
MÖBEL“ – GEGRÜNDET 1959

1959

gründet Erwin Berghammer im oberösterreichischen Ried im Innkreis eine Tischlerei, die schon bald hohe Designansprüche erfüllt. Wenig später wird der Markenname TEAM 7 eingetragen.

1980

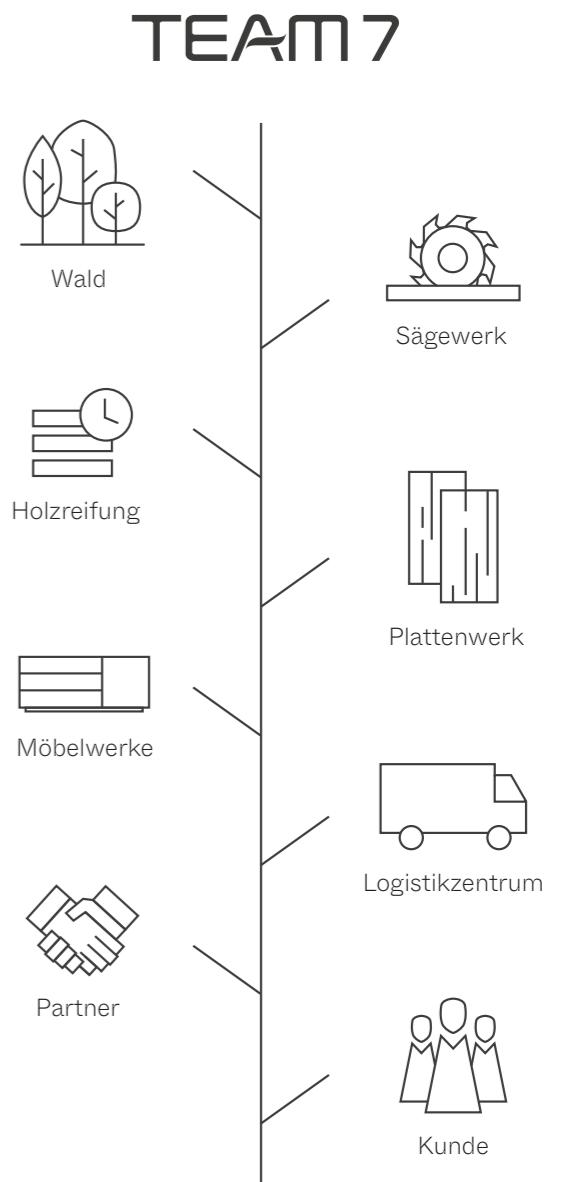
stellt TEAM 7 als Öko-Pionier die gesamte Produktion auf Bio-Möbel um.

1999

übernimmt Dr. Georg Emprechtinger die Geschäftsführung. Unter seiner Führung verbindet die TEAM 7-Manufaktur Ökologie mit Design und erhält zahlreiche internationale Designpreise.

2006

wird Georg Emprechtinger 100%-Eigentümer.



INDIVIDUELLE MASSANFERTIGUNG
IN UNSEREN EIGENEN WERKEN
IN ÖSTERREICH

→ NACH- HALTIGKEIT

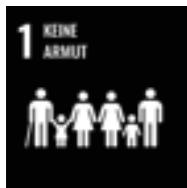
“ DIE KONTROLLE DER
GESAMTEN WERT-
SCHÖPFUNGSKETTE STELLT
EINE UMWELTSCHONENDE
UND HOCHWERTIGE
FERTIGUNG SICHER.

– Dr. Georg Emprechtinger,
geschäftsführender Eigentümer TEAM 7

BEITRAG ZU DEN SDG

Um die strategische Nachhaltigkeitsentwicklung der Firma TEAM 7 zielgerichtet zu gestalten, orientieren sich die Maßnahmen zu diesem Themenkomplex an den 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen. Maßnahmen und strategische Positionierungen der Firma TEAM 7, die positiven Einfluss auf eines oder mehrere der 17 Nachhaltigkeitsziele haben, sind mit dem jeweiligen Icon gekennzeichnet.

Nachfolgend werden die 17 Nachhaltigkeitsziele kurz erläutert.



01. KEINE ARMUT

Armut in all ihren Formen überall beenden.

02. KEIN HUNGER

Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.

03. GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.

04. HOCHWERTIGE BILDUNG

Inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.

05. GESCHLECHTERGLEICHHEIT

Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen.

06. SAUBERES WASSER UND SANITÄREINRICHTUNGEN

Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.

07. BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.

08. MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM
Dauerhaftes, breitenwirksames und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

09. INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR
Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, breitenwirksame und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.

10. WENIGER UNGLEICHHEITEN
Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern.

11. NACHHALTIGE STÄDE UND GEMEINDEN
Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.

12. NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION
Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.

13. MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ
Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

14. LEBEN UNTER WASSER
Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.

15. LEBEN AN LAND
Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Boden degradation.

16. FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN
Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen

17. PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE
Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen.

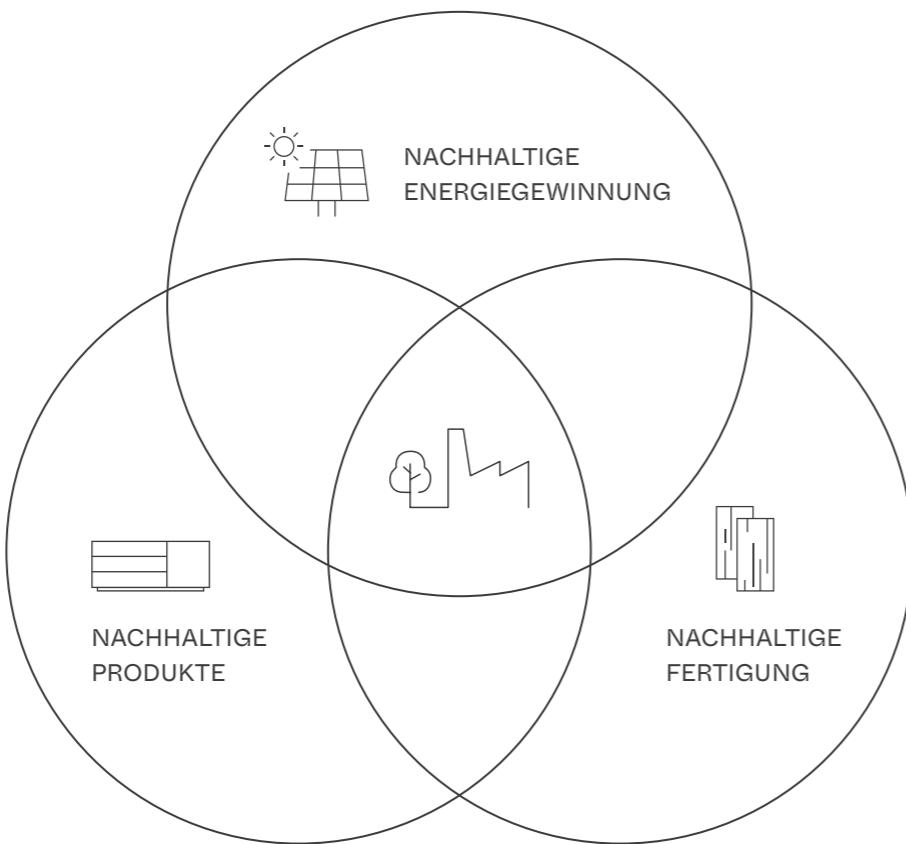


DIE GRÜNE FABRIK

Bereits seit über zwei Jahrzehnten ist TEAM 7 für die konsequent nachhaltige Fertigung Träger des Österreichischen Umweltzeichens. Dieses Siegel belegt, dass das verwendete Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt und die Möbel ein gesundes Wohnumfeld fördern. Es steht für Qualitätsprodukte, die sich durch Langlebigkeit, Gebrauchstauglichkeit sowie Sicherheit und Komfort in der täglichen Anwendung auszeichnen.

POSITIVE CO₂ EFFEKTE

- Langfristige Speicherung von Kohlenstoff (C) in TEAM 7 Möbeln
- CO₂-Einsparung durch PV-Anlagen
- CO₂-Einsparung durch den Bezug von Öko-Strom
- CO₂-Einsparung durch Energieeffizienzmaßnahmen
- CO₂-Einsparung durch klimaneutrale Wärmegewinnung durch Produktionsreste (Biomasse)



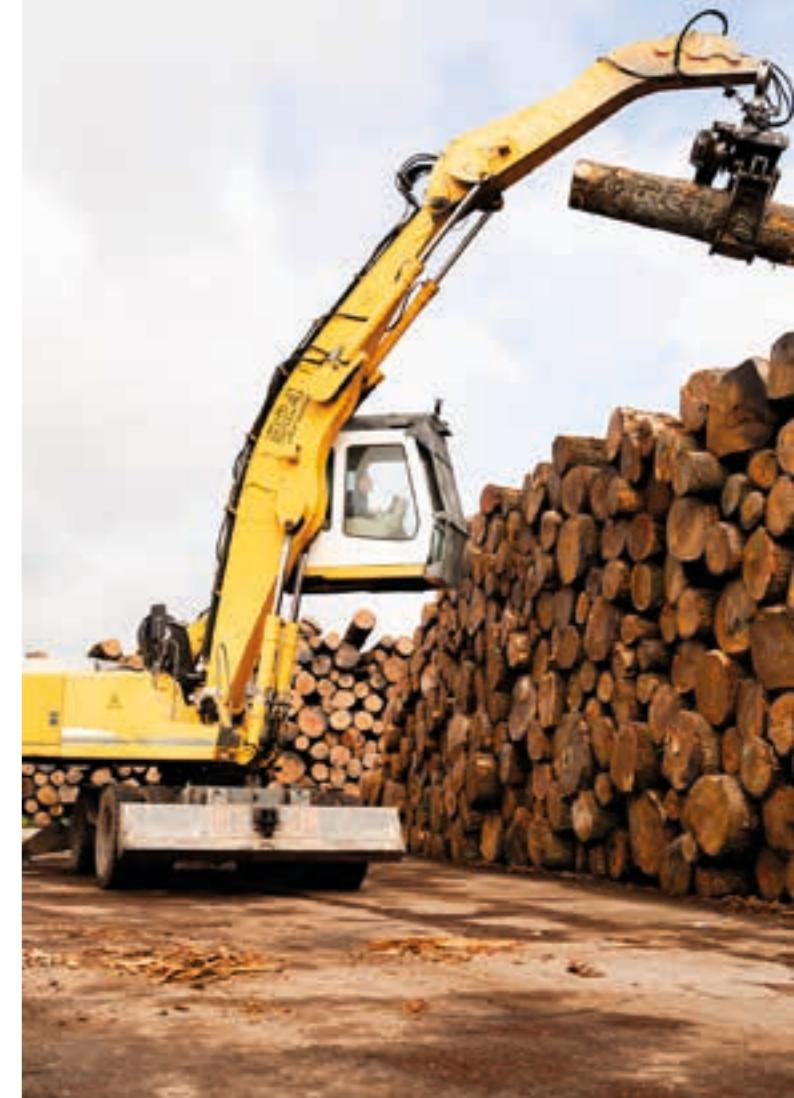
NACHHALTIGE FERTIGUNG

HUNDERTPROZENTIGE NUTZUNG DES GESAMTEN ROHMATERIALS

Schon in der Produktentwicklung wird auf einen möglichst effizienten Materialeinsatz geachtet. Zudem sorgen permanente Weiterentwicklungen in der Fertigung für eine Steigerung der Materialausbeute. Die anfallenden Holzreste dienen zur Wärmegewinnung. Somit werden 100 % des Rohmaterials genutzt.

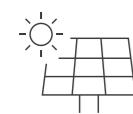
EFFIZIENTER RESSOURCENEINSATZ DURCH AUFTRAGSBEZOGENE FERTIGUNG

Ressourcen schonen bedeutet, nicht in Massen zu produzieren, sondern verantwortungsvoll. Wir produzieren nur, wenn ein Kundenauftrag vorliegt. Durch die auftragsbezogene Fertigung ab dem Rohmaterial gelingt es uns, höchste Effizienz in der Herstellung zu erreichen, trotz der Komplexität unserer enormen Variantenvielfalt quer über alle Wohnbereiche. Auf diese Weise vermeiden wir die Verschwendungen wertvoller Rohstoffe.

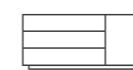


ENERGIEEFFIZIENZ BEI ANLAGEN, MASCHINEN UND PROZESSEN

Durch den Einsatz modernster Technologien und Maschinen stellen wir die maximal mögliche Materialausbeute und Energieeffizienz sicher. Wir kontrollieren die gesamte Wertschöpfungskette. Das ermöglicht uns, in jeder Phase des Produktionsprozesses, mithilfe unserer integrierten Managementsysteme Qualität, Umwelt, Energie und Arbeitssicherheit kontinuierliche Verbesserungsmaßnahmen zu setzen.



NACHHALTIGER ENERGIEEINSATZ



NACHHALTIGE PRODUKTE



Für die Herstellung unserer Möbel verarbeiten wir ausschließlich europäische Laubholzarten aus kontrolliert nachhaltiger Forstwirtschaft. So stellen wir sicher, dass die wertvollen Wälder auch für zukünftige Generationen erhalten bleiben. Wir wissen ganz genau, woher unser Holz kommt und verpflichten unsere Holzlieferanten zur Einhaltung unserer hohen Standards. Dafür haben wir, ergänzend zu den international anerkannten Gütesiegeln, eine Vielzahl an eigenen Kontrollmechanismen entwickelt – bis hin zu Audits vor Ort in den Wuchsgebieten, die die Legalität und Nachhaltigkeit der Waldbewirtschaftung gewährleisten.

ENERGIEAUTARK BEI WÄRMEGEWINNUNG DURCH BIOMASSENUTZUNG

Für unsere Wärmegewinnung nutzen wir die in der Produktion anfallenden Holzreste und sind hier völlig energieautark. Da es sich bei Holz um Biomasse handelt, wird bei der Verbrennung nicht mehr CO₂ frei, als die Bäume der Atmosphäre während ihres Wachstums entzogen haben. Das ermöglicht uns eine CO₂-neutrale Energiegewinnung.

100 % STROM AUS ERNEUERBAREN ENERGIEN

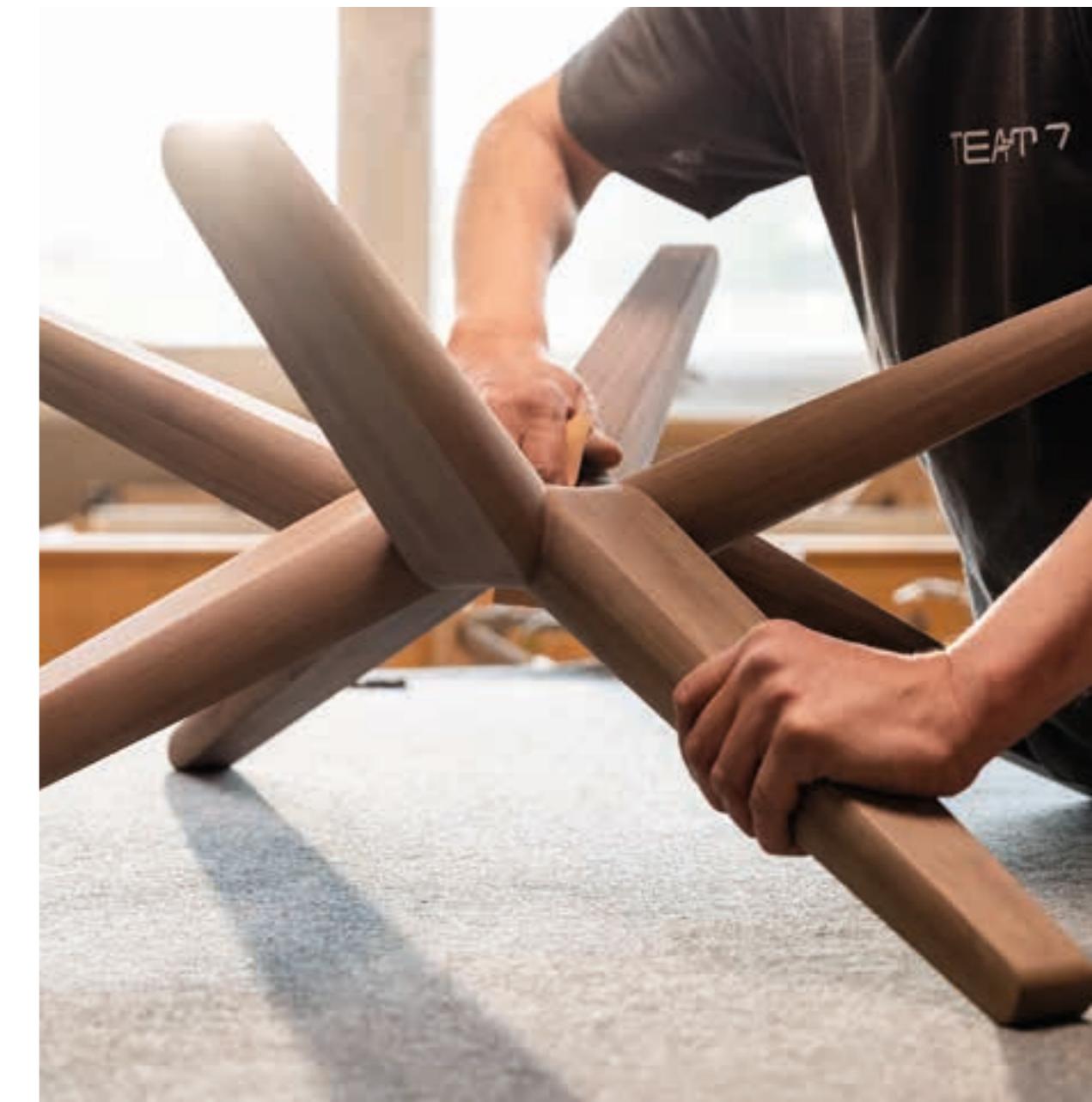
Für unsere beiden Standorte Ried und Pram beziehen wir ausschließlich Öko-Strom aus umweltfreundlichen, erneuerbaren Energiequellen¹. Zusätzlich betreiben wir drei Photovoltaikanlagen, die gemeinsam über 530 kWp leisten. Ein Teil davon wird direkt in das öffentliche Netz eingespeist. Der Rest wird für die eigene Produktion genutzt.

ÖKOLOGISCHE GEBÄUDEAUSFÜHRUNG

Mit der neuen TEAM 7 Welt inklusive innovativer Energiezentrale und der neuen Fertigungshalle setzen wir am Standort Ried neue Maßstäbe in puncto „Green Building“.

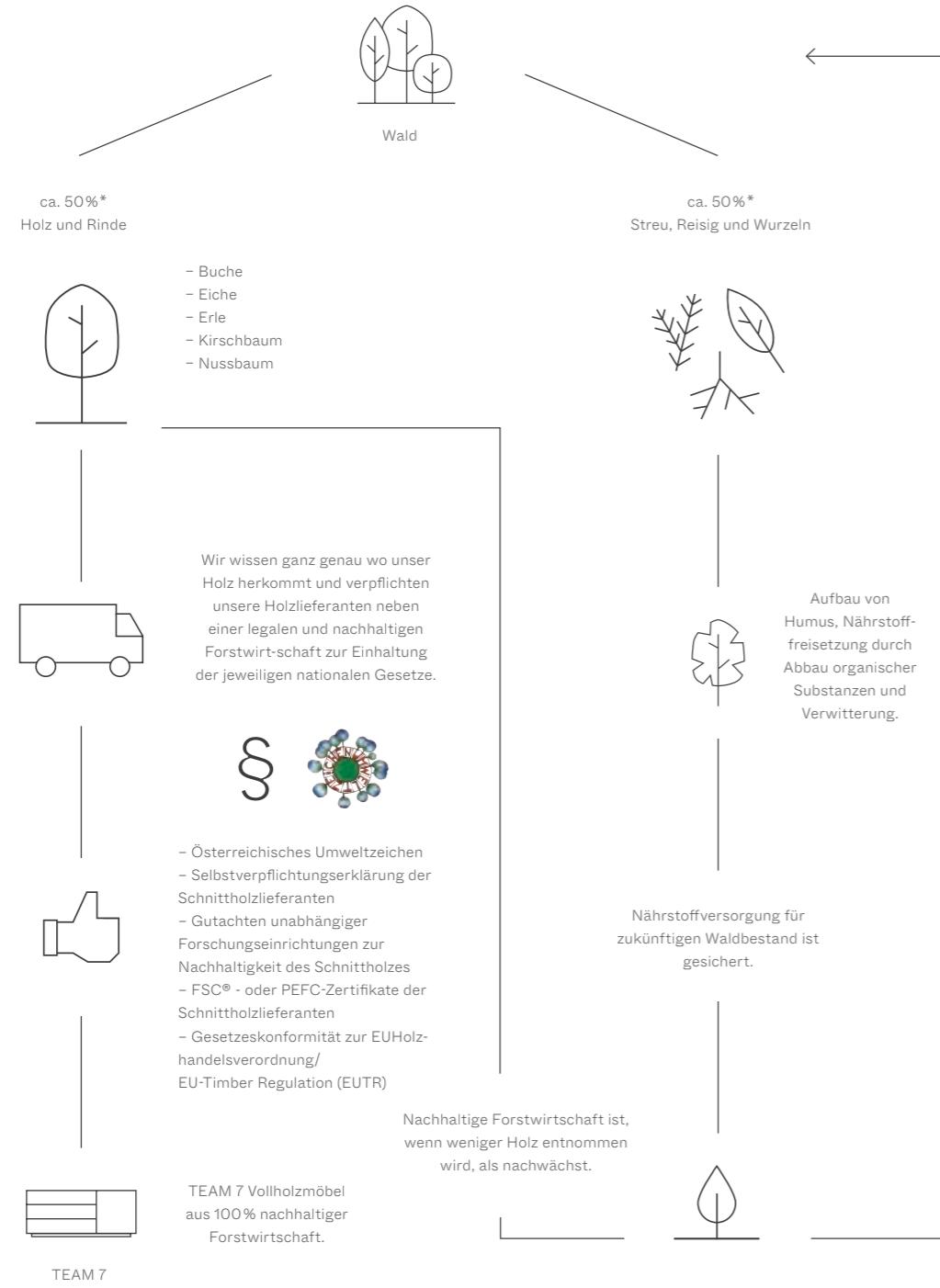
- energieeffizientes und ressourcenschonendes Low-Tech-Gebäude, beispielsweise natürliche Fensterlüftung und Kühlung über Nachtlüftung
- Holzskelettbau, natürliche Dämmmaterialien und nachwachsende Rohstoffe aus der Region/Fact: Das Holz für die TEAM 7 Welt wächst in Österreich in ca. 95 Minuten nach.
- keine erdölbasierten Baumaterialien oder Verbundstoffe
- zentrale Steuerung der Strom-, Druckluft-, Wärme- und Kälteversorgung für den gesamten Standort
- Sprinklerbecken und Luft als Energieträger für Wärmepumpen zur Kälte- und Wärmeerzeugung

¹ Unsere CO₂-Bilanz und das Zertifikat unseres Stromlieferanten belegen nach dem Market-based Ansatz, dass unser eingekaufter Öko-Strom keine CO₂-Emissionen verursacht. Der Market-based berücksichtigt unter anderem den Stromliefervertrag mit Angaben zur Herkunft und der Stromzusammensetzung.



NACHHALTIGE FORSTWIRTSCHAFT BEI TEAM 7

Sonnenenergie, Wasser und CO₂ ermöglichen Photosynthese und damit den Aufbau organischer Substanzen.



Der beschriebene Ablauf wird durch interne Auditprozesse und externe Überwachungen/Zertifizierungen abgesichert. Die Einhaltung und Prüfung der Vorgaben wird jährlich verifiziert und validiert. Die erbrachten Leistungen versetzen uns in die Lage für jeden Kubikmeter Holz folgende Parameter eindeutig zu benennen. Lieferant | Adresse | Sägewerk | Adresse | Holzart | Menge | Herkunftsland | Region | Nachhaltigkeitsnachweis

*Quelle: Prof. em. Dr. Peter Burschel



IM NATÜRLICHEN KREISLAUF VERANKERT

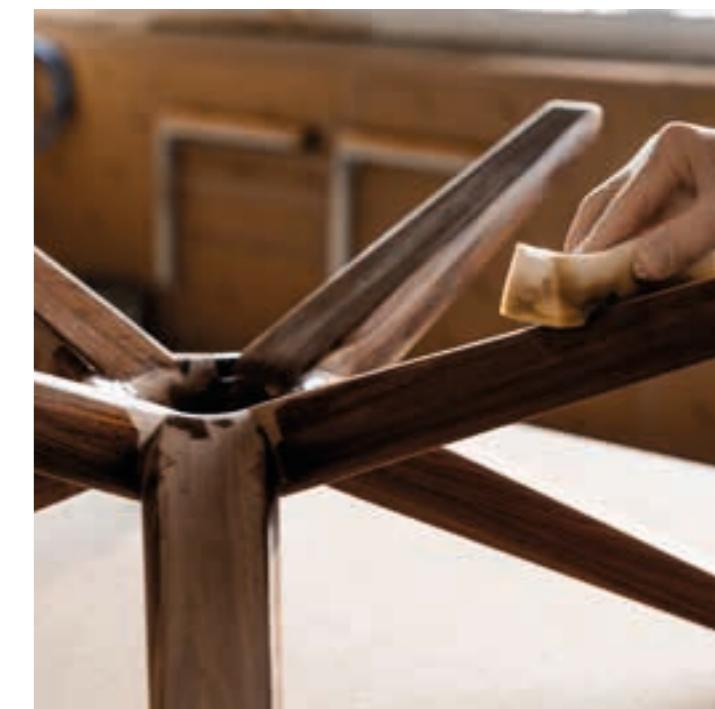
Durch die Verwendung natürlicher Materialien und die Oberflächenveredelung mit reinem Naturöl, können unsere Möbel nach einem langen Leben wieder in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt werden.

LANGFRISTIGER CO₂-SPEICHER

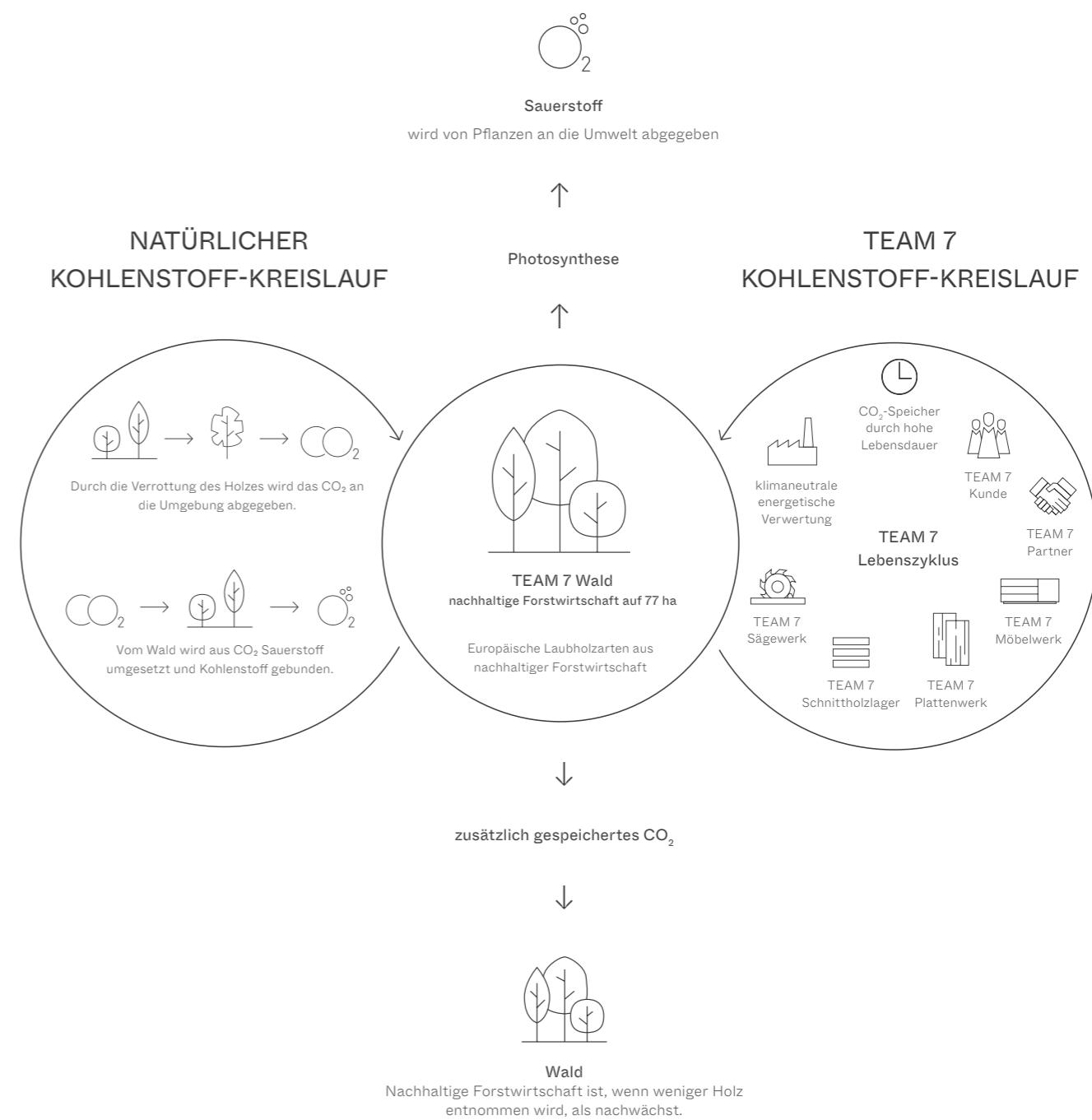
Bäume entziehen der Atmosphäre beim Wachsen CO₂. Der im Holz gespeicherte Kohlenstoff bleibt durch die hohe Lebensdauer unserer Naturholzmöbel weiterhin gebunden und wird erst viele Jahre später durch die klimaneutrale energetische Verwertung in Form von CO₂ wieder an die Atmosphäre abgegeben.

ENORMES KNOW-HOW IN DER LAUBHOLZVERARBEITUNG

Die hohe Qualität unserer Produkte ist der Garant für ihre lange Lebensdauer. Basis dafür ist das handwerkliche Wissen von Generationen in unserem Unternehmen. Darauf aufbauen entwickeln wir unser Know-how in der Laubholzverarbeitung kontinuierlich weiter, durch die Innovationskraft unserer Ingenieure und wissenschaftlichen Kooperationen in zahlreichen richtungsweisenden Forschungsprojekten. Auf diese Weise können wir Produkte fertigen, die in puncto Funktion und Design auch in vielen Jahren noch die Anforderungen modernen Wohnens erfüllen.



TEAM 7 KREISLAUF



NACHHALTIG WIRTSCHAFTEN

“ ZUM SCHUTZ UNSERES KLIMAS UND DER NATUR, UNSERER LEBENSGRUNDLAGE, BESCHREITEN WIR KONSEQUENT DEN „GRÜNEN WEG“ – HEUTE UND AUCH IN ZUKUNFT.

UNSER WEG ZUR VERWIRKLICHUNG
DER GRÜNEN FABRIK

2010

seit 2010 durchgehend
EMAS und ISO zertifiziert



Aufbau relevanter KPIs
(Sammlung wichtiger Kennzahlen)

2011

seit 2011 Einleitung strategischer
und operativer Maßnahmen zur
Reduktion des CO₂-Ausstoßes



jährliche Reduktion des Gesamt-
energiebedarfs durch gezielte
Investitionsmaßnahmen

2022

2022: Beitritt zum
„Klimapakt für die Möbelindustrie“



Der KLIMAPAKT MÖBELINDUSTRIE ist eine Initiative der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel Service GmbH, die alle Unternehmen der Branche dabei unterstützt, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Als Teil der Initiative übernehmen wir freiwillig Verantwortung für den Klimaschutz mit dem primären Ziel, langfristig den CO₂-Fußabdruck von TEAM 7 weiter zu reduzieren.

ÖKOLOGISCHE BESCHAFFUNGS- KRITERIEN

Für die Top 32 Lieferanten mit einem Einkaufsvolumen von insgesamt 80%, liegt der durchschnittliche Transportweg bei 340 km.¹



ÖKOLOGISCHE BESCHAFFUNGSKRITERIEN

TEAM 7 wählt seine Lieferanten danach aus, inwieweit sie dem Leitbild des Unternehmens entsprechen, und ist bestrebt seine Philosophie auf den Lieferanten zu übertragen.

TEAM 7 wählt überwiegend Naturmaterialien, sofern Funktionalität gewährleistet ist, sowie Hilfsstoffe, die auf natürlicher Basis hergestellt wurden und keine Problemstoffe beinhalten.

TEAM 7 ist darauf bedacht, bei den zugekauften Produkten den Abfall soweit wie möglich zu vermeiden, und fordert von seinen Lieferanten eine sortenreine umweltfreundliche Verpackung sowie die Forcierung von Mehrwegsystemen.

TEAM 7 bevorzugt regionale Lieferanten, um den Respekt der Menschenrechte und der Kernarbeitsnormen in der Zuliefererkette sicherzustellen. Darüber hinaus wird der CO₂-Ausstoß auf ein Minimum reduziert.

TEAM 7 wählt vorwiegend nachwachsende bzw. recycelte Rohstoffe unter Berücksichtigung der Kreislaufwirtschaft und der Nachhaltigkeit und fordert von seinen Lieferanten einwandfreie Qualität nach eigenen strengen Qualitätsrichtlinien.

TEAM 7 achtet bei der Beschaffung neuer Anlagen oder Maschinen auf eine möglichst hohe Energieeffizienz und die beste verfügbare Technik.

TEAM 7 wählt bei Austausch oder Erneuerung von elektrischen Antrieben, nach wirtschaftlichen Möglichkeiten, diejenigen mit der höchsten realisierbaren Effizienzklasse aus.

TEAM 7 verlangt bei der Beschaffung von Dienstleistungen (Montage, Transporte etc.) ein energieeffizientes Verhalten in und außerhalb der Werke.

EINKAUF

EINKAUF

TEAM 7 setzt, entgegen dem Trend zum Global Sourcing, auf regionale Einkaufsstrukturen.

Ein solches regionales Lieferantennetzwerk ist oftmals flexibler als ein konventionelles oder globales Netzwerk. Kürze Transportwege ermöglichen schnelle Lieferzeiten und geringere Transportkosten. Dies führt zu einer höheren Reaktionsfähigkeit bei Bedarfsschwankungen oder unerwarteten Ereignissen. Globale Netzwerke sind hingegen anfälliger für internationale Krisen, wie Handelskonflikten. In regionalen Netzwerken sind weiterhin häufig die

Beziehungen zu den Unternehmen stärker und sorgen für eine bessere Kommunikation und Zusammenarbeit, was zu schnelleren Problemlösungen führt. Regionale Netzwerke fördern außerdem die lokale Wirtschaft und reduzieren die Umweltbelastung. Ein weiterer positiver Effekt liegt in der Schaffung und Erhaltung von hochwertigen Arbeitsplätzen in der Region. Durch das Zusammenspiel von lokaler Beschaffung und hohem Exportanteil gelingt es TEAM 7, den Wirtschaftsstandort Österreich nachhaltig zu stärken. Dies entspricht den wachsenden Anforderungen an nachhaltige Geschäftspraktiken.

48%

ÖSTERREICH



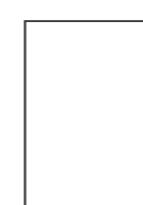
13%

UNGARN



20%

DEUTSCHLAND



10%

ITALIEN



9%

SONSTIGE



RECHTS-VORSCHRIFTEN

EINHALTUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN

Unternehmensrecht, Umweltgesetzgebung, Personalrecht und Arbeitnehmerschutz – wie jedes Unternehmen so unterliegt auch TEAM 7 einem umfassenden und komplexen Regelwerk. Hier den Überblick zu behalten, ist eine große Herausforderung.

Deshalb haben wir uns intern an die Arbeit gemacht und aus eigener Initiative heraus ein spezielles Verfahren entwickelt, das uns erlaubt, kontinuierlich zu überprüfen, ob wir uns an die betreffenden Gesetze und Verordnungen halten. So ist es uns gelungen, für unser Unternehmen, unsere Produkte und unsere Mitarbeiter ein Höchstmaß an Rechtssicherheit zu erzielen.



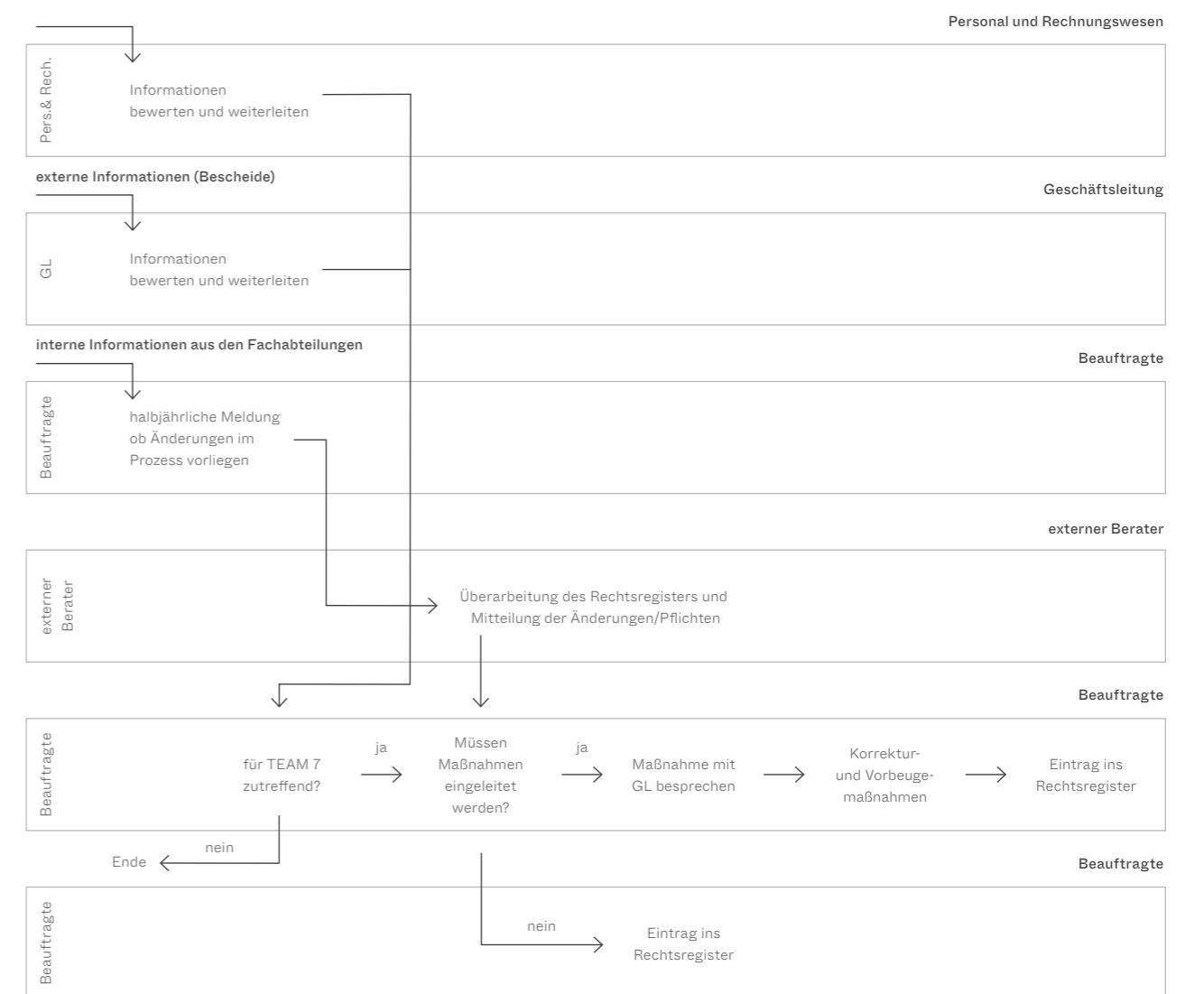
AUSZUG RELEVANTER GESETZE UND VERORDNUNGEN

- ABFALLWIRTSCHAFTSGESETZ
- ARBEITNEHMERINNENSCHUTZGESETZ
- BUNDES-ENERGIEEFFIZIENZGESETZ
- BUNDESLUFTREINHALTEGESETZ
- FEUERUNGSANLAGEN-VERORDNUNG
- FORSTGESETZ
- GRENZWERTEVERORDNUNG
- INDIREKTEINLEITERVERORDNUNG
- ÖKODESIGN-VERORDNUNG

RECHTS-SICHERHEIT

VERFAHREN ZUR RECHTSSICHERHEIT

externe Informationen
(Bundesgesetzblatt, Industrie Aktuell WKO, Umweltschutz der Wirtschaft, KPMG, KEC-LexNews, EUR-Lex, Bescheide)



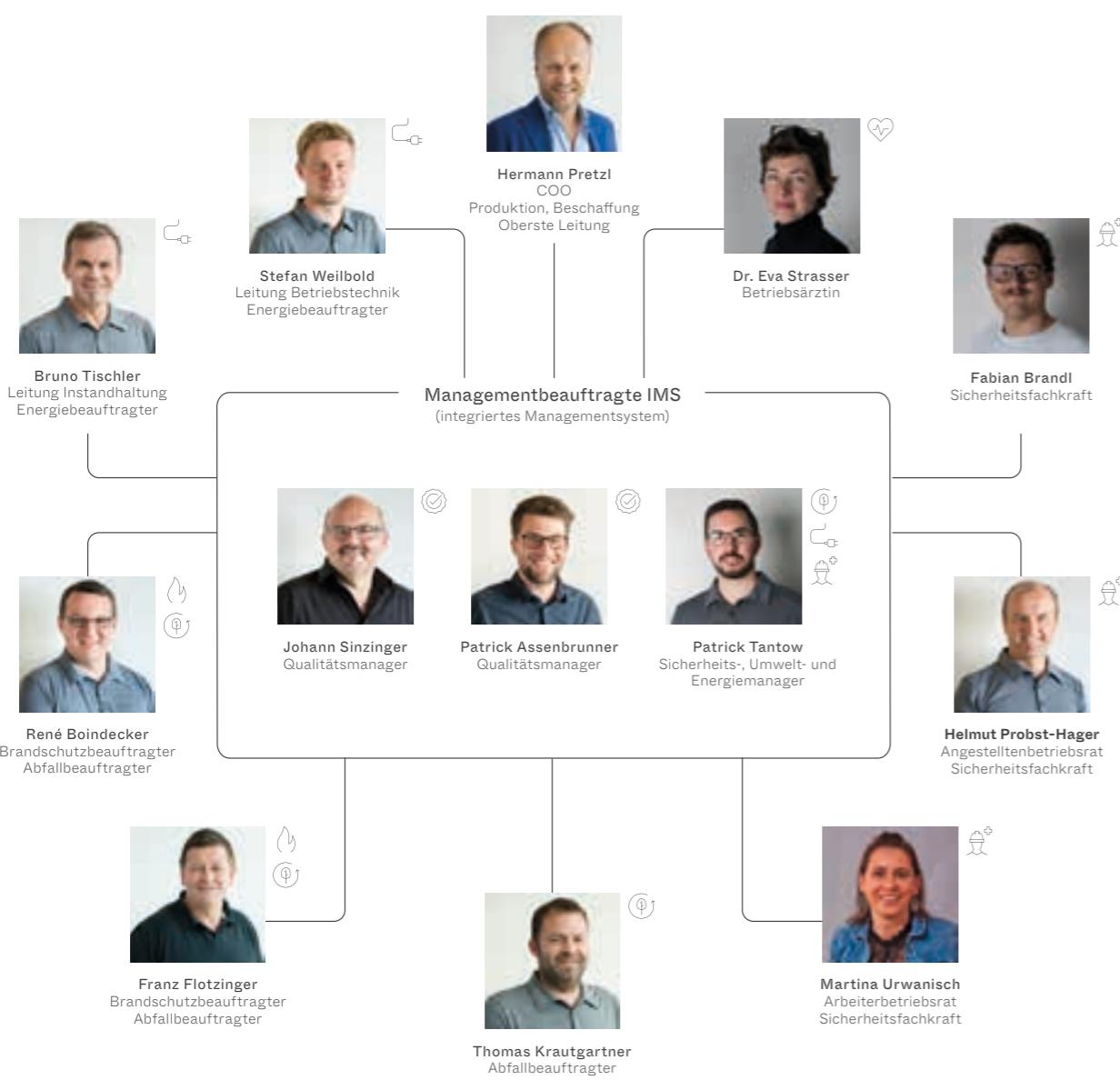
→ UMWELT- ASPEKTE

“ UNSER BEKENNTNIS
ZUR NATUR UND ZU
UNSEREN WERTEN PRÄGT
UNSER GANZES HANDELN.

– Dr. Georg Emprechtinger,
geschäftsführender Eigentümer TEAM 7

VERANTWORTLICHE

Die Verantwortlichen für unser integriertes Managementsystem tragen dazu bei, dass die gesetzten Ziele in Bezug auf Umwelt, Qualität, Energie, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie der sozialen Verantwortung von TEAM 7, erreicht werden. So ist unter anderem im Bereich der innerbetrieblichen Prozessorganisation von den Beauftragten dafür zu sorgen, dass eine nachhaltige Prozessfähigkeit sichergestellt wird. Dafür werden laufend Mitarbeiterschulungen durchgeführt und Einzelprojekte gezielt auf die Unternehmensphilosophie abgestimmt.

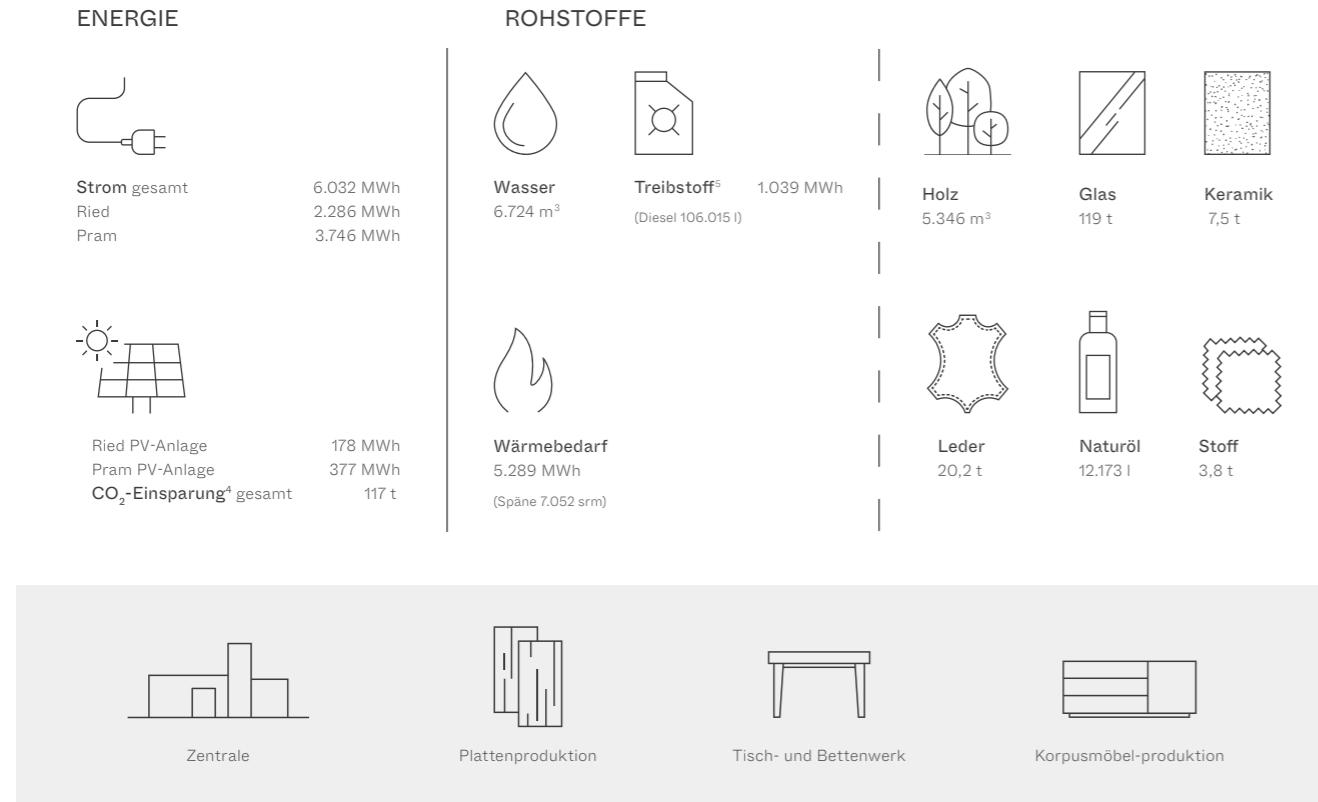


WAS JEDER TUN KANN

- | | |
|---|--|
|  BRANDSCHUTZ <ul style="list-style-type: none"> – Brandschutztore schließen – Feuerlöscher zugänglich halten – Sicherheitstüren geschlossen halten – Fenster bei Brand geschlossen halten – Ölbehälter sicher und geschlossen lagern – Öltücher und -schwämme nach Gebrauch wässern |  ARBEITSSICHERHEIT
UND GESUNDHEITSSCHUTZ <ul style="list-style-type: none"> – entsprechende Schutzausrüstung verwenden – Sicherheitsmarkierungen beachten – Maschineneinweisung durch Vorgesetzten – Meldung von Beinaheunfällen |
|  ENERGIE <ul style="list-style-type: none"> – Geräte nach Arbeitsende ausschalten – Klimasteuerung beachten – sparsam mit Druckluft umgehen – Holzreste zur Wärmeerzeugung sammeln |  UMWELT/RECYCLING <ul style="list-style-type: none"> – Abfallvermeidungskonzept und richtiges Entsorgen – Verschnittmenge an Holz möglichst gering halten – Umweltgerechte Entsorgung |
|  QUALITÄT
(INTERNE FEHLERKOSTEN REDUZIEREN) <ul style="list-style-type: none"> – keine Fehler annehmen und weitergeben – Transportwagen und -tische sauber halten – Sicht- und Tastprüfung des Materials – nicht Material auf Material schieben oder über die Kante ablegen | |

INPUT & OUTPUT

INPUT



OUTPUT



ENERGIE



STROMVERBRAUCH

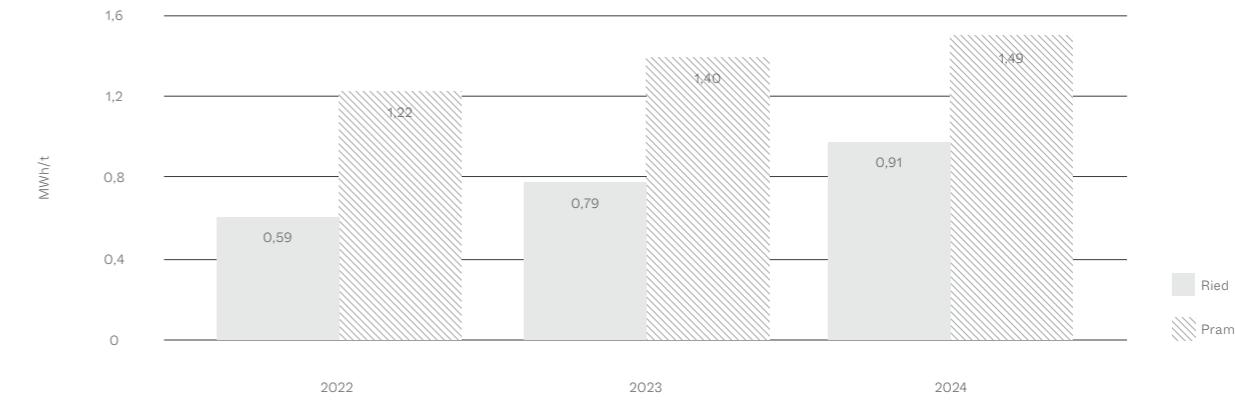


Der Gesamtverbrauch an Strom belief sich im Jahr 2024 auf 6.032 MWh.

→ Stromverbrauch



Stromverbrauch [MWh] je Standort und Output Holz [t]



Der Gesamtstromverbrauch im Jahr 2024 konnte durch kontinuierliche Optimierungsmaßnahmen um rund 362.000 kWh reduziert werden. Trotz dieser Einsparung ist der spezifische Stromverbrauch pro produzierter Einheit gestiegen. Dies ist auf eine geringere Output-Menge Holz zurückzuführen. Bei gleichbleibender Anzahl an Maschinenstunden und einer konstanten Grundlast führt der reduzierte Durchsatz zu einer Verschiebung im Verhältnis von Stromverbrauch zu Output.

Stromversorgung

Die Stromversorgung bei TEAM 7 wird mit 100 % Öko-Strom gedeckt. Um den Eigenstromanteil zu erhöhen betreibt TEAM 7 an beiden Standorten eigene PV-Anlagen.

Legende

- Umweltauswirkung
- ↓ gering
- ↓ mittel
- ↓ hoch

Handlungsbedarf

- ↓ gering
- ↓ mittel
- ↓ hoch

Umweltaspekt

- direkt
- indirekt

Ried und Pram

Öko-Strom (65,25 % Wasserkraft, 27,81 % Windenergie, 5,64 % Sonnenenergie, 1,30 % Sonstige erneuerbare Energieträger)

Quelle: Stromkennzeichnung Energie Steiermark Jänner 2024 (Ökostrom lt. Spezifikation des Energielieferanten)

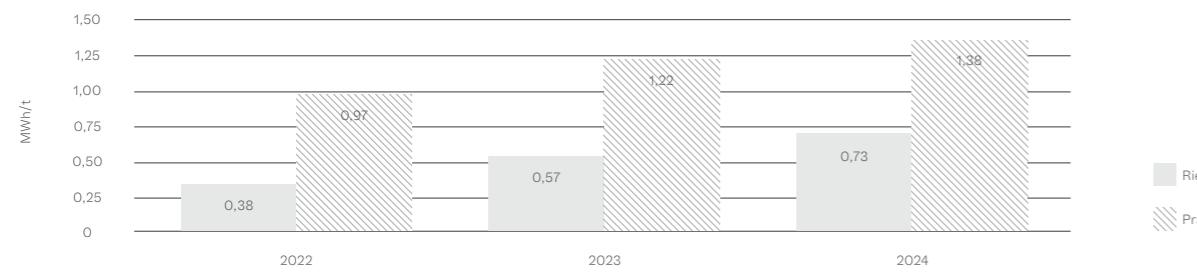
WÄRMEBEDARF



Der Gesamtwärmebedarf lag 2024 bei insgesamt 5.289 MWh.

Zur Erzeugung dieser Wärmemenge lag der Verbrauch an Spänen bei 7.052 srm.

Wärmebedarf [MWh] je Standort zu Output Holz [t]

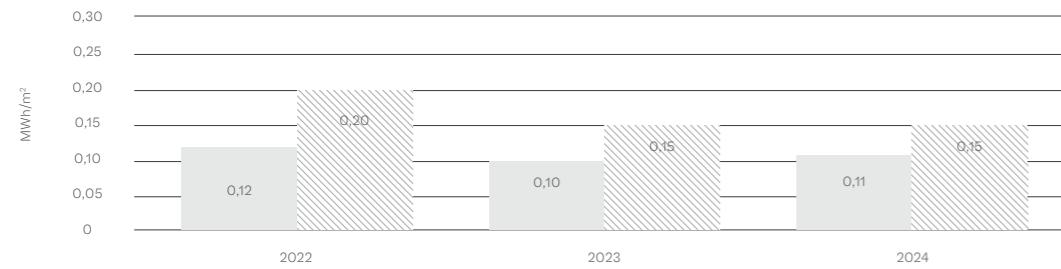


Die 12 Trockenkammern haben einen Anteil am Gesamtwärmebedarf von 35%.

Die 2023 gefertigte TEAM 7 Zentrale hat einen Anteil am Gesamtwärmebedarf von 12%.

Wärmebedarf pro m² beheizter Fläche

(unter Berücksichtigung der Variable Heizgradtage)



Legende

Umweltauswirkung	Handlungsbedarf	Umweltaspekt
1 gering	1 gering	→ direkt
2 mittel	2 mittel	→ indirekt
3 hoch	3 hoch	

TREIBSTOFFVERBRAUCH



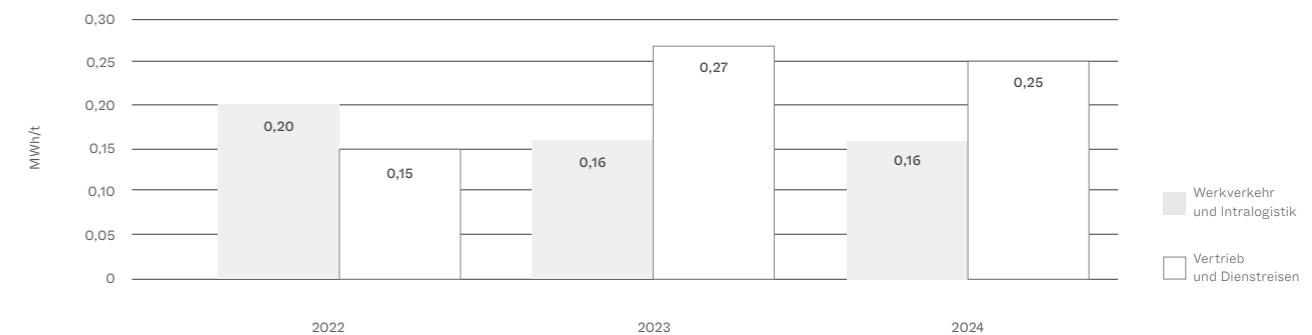
VERKEHR

Der Gesamtverbrauch an Dieseltreibstoff belief sich im Jahr 2024 auf 106.015 l bzw. 1.039 MWh.

Unterteilt wird in die Kategorien „Werksverkehr/Intralogistik“ und „Dienstreisen/Vertrieb“.

Daraus ergeben sich folgende Kennzahlen.

Treibstoffverbrauch je Fuhrpark-Kategorie [MWh] zu Output Holz [t]



Die Produktionsstätten Ried und Pram befinden

sich 20 km voneinander entfernt.

WERKSVERKEHR UND INTRALOGISTIK – 25 Fahrzeuge

→

DIENSTREISEN UND VERTRIEB – 42 Fahrzeuge

→

SPEDITIONEN

→

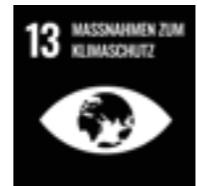
Alle eingesetzten LKWs entsprechen mindestens EURO 5 oder sogar EURO 6 nach Plakettenverordnung.

Legende

Umweltauswirkung	Handlungsbedarf	Umweltaspekt
1 gering	1 gering	→ direkt
2 mittel	2 mittel	→ indirekt
3 hoch	3 hoch	

EMISSIONEN

IN DIE ATMOSPHÄRE



ZUORDNUNG	EMISSION NACH KATEGORIEN	(t CO ₂ e)	%-ANTEIL
SCOPE 1	Stationäre Verbrennung	121,91	0,87 %
	Mobile Verbrennung	326,21	2,33 %
	SUMME	448,12	3,20 %
SCOPE 2	Strom	146,21	1,04 %
	Fernwärme/Fernkälte	160,71	1,15 %
	SUMME	306,92	2,19 %
SCOPE 3	Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	164,53	1,17 %
	Kapitalgüter	11.440,08	81,66 %
	Vorgelagerte energiebezogene Emissionen	346,69	2,47 %
	Abfallaufkommen im Unternehmen	338,40	2,42 %
	Geschäftsreisen und Hotelübernachtungen	73,76	0,53 %
	Pendeln der Arbeitnehmer (inkl. Homeoffice)	891,02	6,36 %
	SUMME OHNE KAPITALGÜTER	1.814,4	12,95 %
	SUMME MIT KAPITALGÜTER	13.254,48	94,61 %
	GESAMTSUMME	14.009,52	100 %

Die Kategorien und Emissionsfaktoren können sich von einer CO₂-Bilanz zur nächsten ändern. Beispielsweise sind die Kapitalgüter in der aktuellen Bilanz für 2023 aufgrund der Berücksichtigung der Bauphasenaktivitäten besonders hoch und werden daher nur in dieser Bilanz ausgewiesen. In der nächsten Bilanzierung werden diese Angaben nicht mehr enthalten sein. Aus diesem Grund werden die Kapitalgüter in der Gesamtsumme des Scope 3 herausgerechnet und separat in der folgenden Zeile angegeben. Dies verdeutlicht, dass TEAM 7 in den letzten Jahren eine relativ stabile CO₂-Emission aufweist.

(Die CO₂-Bilanz wird derzeit alle zwei Jahre aktualisiert. Die nächste Veröffentlichung mit neuen Daten ist 2026).

Quelle: Berichterstellung durch Focus Zukunft GmbH u. Co. KG
In Kooperation mit der Gesellschaft für Klimaschutz für die Holzindustrie GmbH

CO₂ BILANZIERUNG

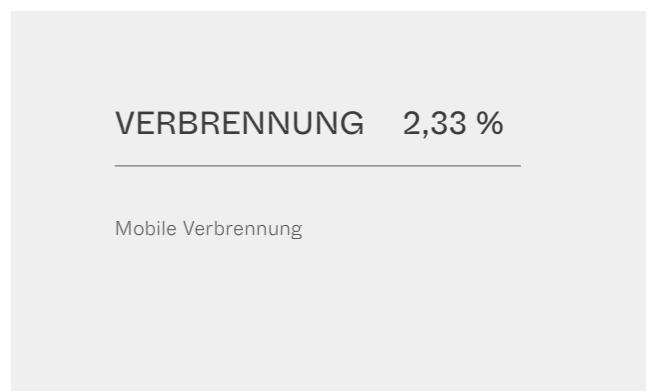
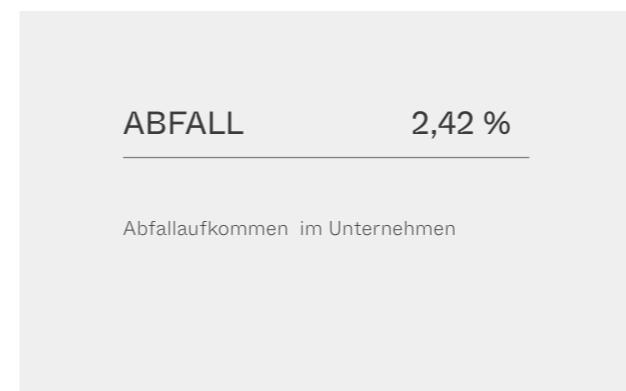
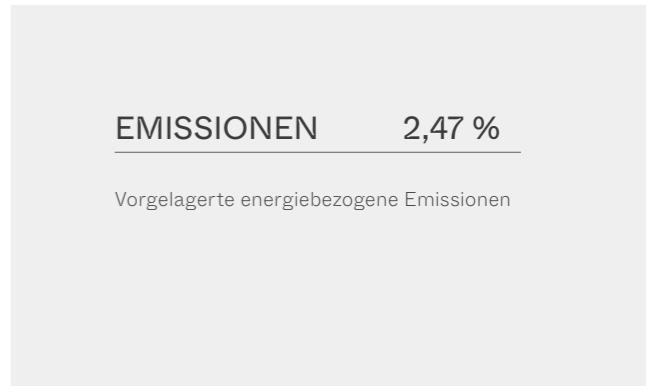
Insgesamt emittiert das Unternehmen
14.010 Tonnen CO₂e im Berichtsjahr 2023



Umgerechnet pro Mitarbeiter ergibt
sich ein Wert von 25,66 Tonnen CO₂e



UNSERE 4 HÖCHSTEN EINSPARUNGSPOTENZIALE



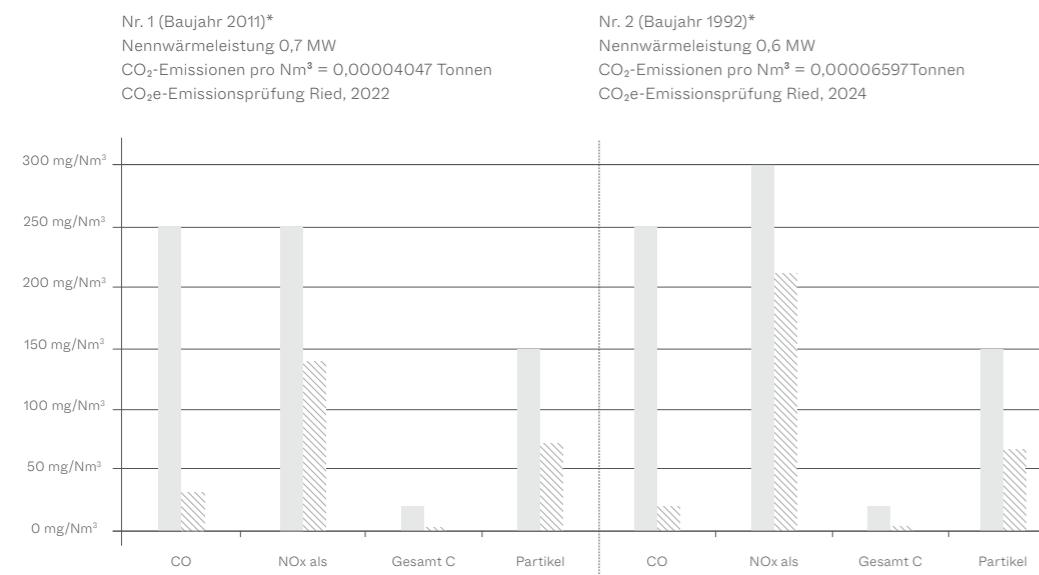
WÄRME



EMISSIONSMESSUNGEN DER HEIZANLAGEN

Der Energieeinsatz durch Biomasse (Holzspäne) ermöglicht eine CO₂-neutrale Energieversorgung der gesamten Standorte. Die CO₂-Menge bei der Verbrennung der Biomasse wurde der Atmosphäre während des Wachstums der Bäume bereits entzogen. Die Standorte Ried und Pram sind wärmeautark. Die Grundlage dafür ist die Verbrennung unserer eigenen Holzreste. Der Wärmebedarf teilt sich in Prozess- und Heizwärme für unsere Produktionsfläche und Büros. Daraus ergeben sich folgende relevante Kennzahlen.

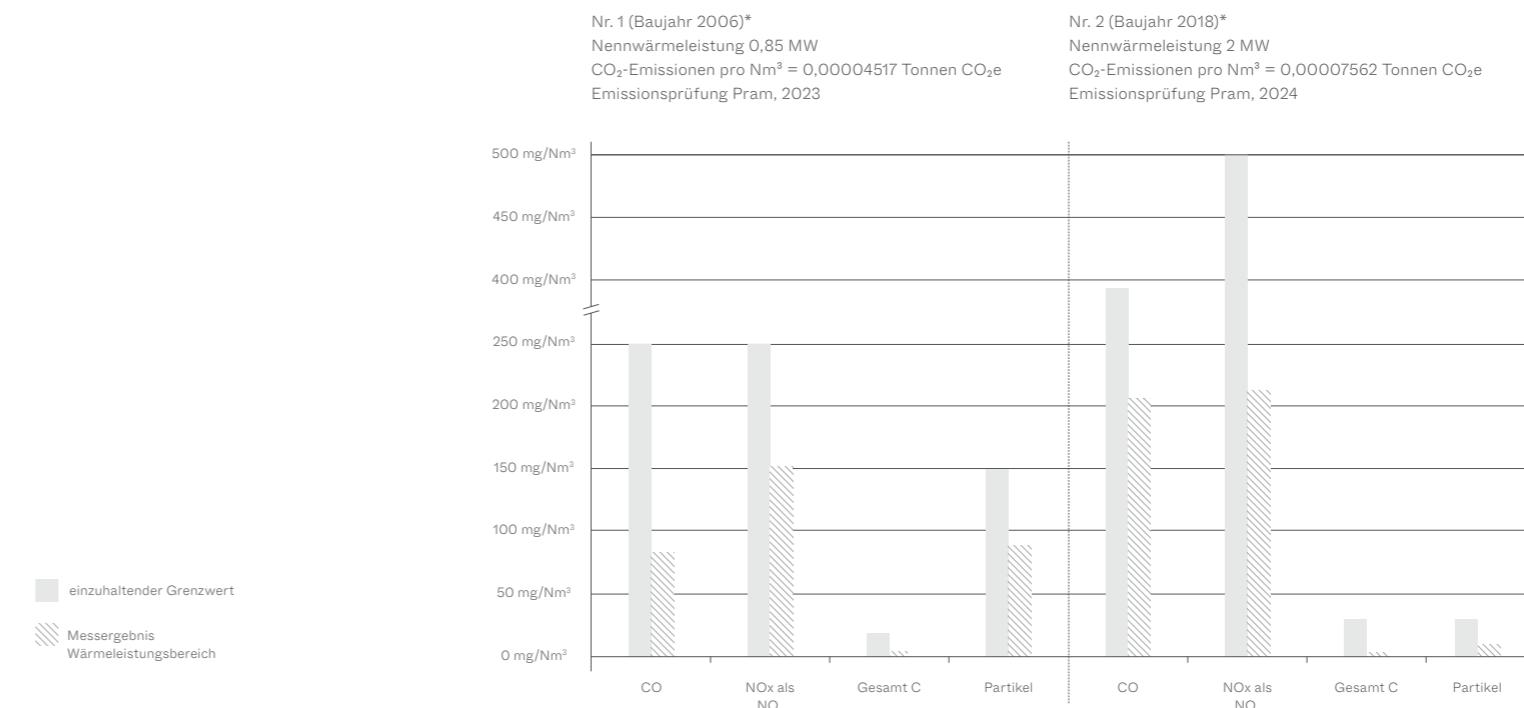
HEIZANLAGEN RIED



Messprotokoll: Mittelwerte über den jeweiligen Lastbereich lt. Emissionsmessungen durch Umwelttechnik Wurzer

Prüfintervall: 5 Jahre

HEIZANLAGEN PRAM



Messprotokoll: Mittelwerte über den jeweiligen Lastbereich lt. Emissionsmessungen durch Umwelttechnik Wurzer

Prüfintervall: 5 Jahre

*Angegebene Stoffkonzentrationen sind auf das Volumen des wasserfreien Gases bei 0°C, 1013 mbar und O₂ = 13 % Vol. bezogen.
Die gemessenen Werte für die Anlage Nr. 2 in Pram beziehen sich auf O₂ = 6 % Volumen.

LÄRM

Damit Anrainer nicht durch Firmenaktivitäten gestört werden, startet der Werksverkehr ab 6 Uhr. Zusätzlich werden die Ventilatoren auf dem Holzlagerplatz anhand eines definierten Betriebsplans gesteuert. Lärm in den Produktionsstätten gelangt nicht nach außen und wird regelmäßig durch Lärmessungen überprüft, damit zu jederzeit die Grenzwerte eingehalten werden. Mitarbeiter in Lärmröhren sind unterwiesen und erhalten die benötigte Persönliche Schutzausrüstung.

TREIBSTOFF

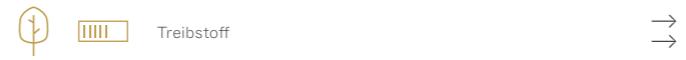
Fahrzeuge und Diesellaggregat haben insgesamt 106.015 Liter Treibstoff verbraucht. Dies entspricht einem Gesamt CO₂-Ausstoß von 342 t CO₂e. Seit 2021 wird fortlaufend ein Teil der Dieselfahrzeuge durch Elektrofahrzeuge ersetzt. Insgesamt wurden bisher 9 Elektrofahrzeuge in den Firmenfuhrpark aufgenommen.

STAUB

Staub fällt in der Produktion vor allem als Holzstaub an, welcher sich größtenteils auf die Schleiferei begrenzt. In dieser Abteilung werden regelmäßig Staubmessungen von der AUVA durchgeführt um sicherzustellen, dass die Grenzwerte eingehalten werden. Zusätzlich gibt es in allen Produktionshallen der Standorte Absauganlagen, die dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. An den Absauganlagen sind alle ortsgebundenen Maschinen angeschlossen, sowie Schleiftische an den Handarbeitsplätzen und die Exzenterorschleifer.

STROM

TEAM 7 bezieht an beiden Standorten Strom aus erneuerbaren Energien. Durch eigenproduzierten Strom wurden im Jahr 2024 117 t an CO₂-Emissionen, im Vergleich zur konventionellen Stromnutzung, eingespart. Der gesamte emittierte Output an CO₂e lag bei 84 t.



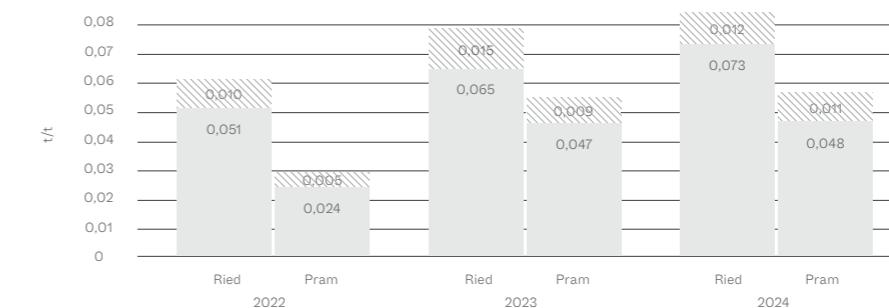
Legende

Umweltauswirkung	Handlungsbedarf	Umweltaspekt
① gering	① gering	→ direkt
② mittel	② mittel	→ indirekt
③ hoch	③ hoch	

ABFÄLLE

Die Gesamtmenge der Abfälle ist stark abhängig von der Anzahl der Aufträge. Diese lag im Jahr 2023 bei 395 t. Davon entfallen 69 t auf gefährliche Abfälle.

Abfallmenge [t] je Standort zu Output Holz [t]



ERLÄUTERUNG SCHLÜSSENUMMERN

Altöle 54102
Verbrauchtes Öl, welches nicht mehr den Anforderungen der technischen Anwendung entspricht.

Aluminium, Aluminiumfolien 35304
Nur für Metallabfälle ohne entzündliche Eigenschaften

Altpapier, Papier und Pappe unbeschichtet 18718
Arbeitspapiere und Büropapier

Batterien 35335/35203
Haushaltsbatterien für Holzfeuchtegeräte und andere Verbraucher sowie Antriebsbatterien für Flurförderfahrzeuge

Bau- und Abbruchholz 17202
Altholz stofflich verwertbar

Bauschutt 31409
Keine Baustellenabfälle

Baustellenabfälle 91206
Kein Bauschutt

Bohr- und Schleiföleulsionen und Emulsionsgem. 54402

Gasentladungslampen 35339
Lampentausch/sukzessive Umrüstung auf LED

Glas 31408
Zerbrochenes Glas wird gesammelt und anschließend recycelt.

Gemische von Verpackungsmaterialien 91201
Verpackungen von Handelswaren und Beschlägen (Kartonagen)

Leichtfraktion aus der Verpackungssammlung 91207
Verpackungen von Handelswaren und Beschlägen (Kunststofffolien)

Lösemittel-Wasser-Gemische ohne halogenierte Lösemittel 55374

Kabel 35314
Alte Kabel mit oder ohne Stecker

Ölabscheiderinhalte 54702
Unter Betriebstankstelle und Waschplatz

Siedlungsabfälle und ähnliche Gewerbeabfälle 91101
Restmüll

Polystyrol (Styropor) 57108
Verpackung

Tenside sowie Wasch- und Reinigungsmittel 59405
Nitroverdünnung zum Reinigen der Maschinen, sonstige Reinigungsmittel

ABFÄLLE RIED, 2024

Stoffbezeichnung gem. Anhang 1 Abfallverzeichnisverordnung 2020

 	Altpapier, Papier und Pappe unbeschichtet	→	23.200 kg
 	Aluminium, Aluminiumfolien	→	103 kg
 	Batterien (kleine und große, z.B. Kopfzellen und Auto)	→ !	686 kg
 	Bauschutt	→	20.020 kg
 	Baustellenabfälle (kein Bauschutt)	→	5.740 kg
 	Eisen- und Stahlabfälle	→	10.775 kg
 	Elektro- und Elektronik-Altgeräte	→	100 kg
 	Feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel	→ !	24.023 kg
 	Flugasche und -stäube aus sonstigen Feuerungsanlagen	→	4.550 kg
 	Gemische von Verpackungsmaterialien (Kartonagen)	→	95.320 kg
 	Glas	→	2.750 kg
 	Leichtfraktion aus der Verpackungssammlung (PE-Folien)	→	4.580 kg
 	Lösemittel-Wasser-Gemische ohne halogenierte Lösemittel	→ !	5.860 kg
 	Siedlungsabfälle und ähnliche Gewerbeabfälle	→	15.940 kg
 	Polystyrol, Polystyrolschaum	→	225 kg
Abfälle Ried gesamt		213.916 kg*	
davon gefährlich		30.613 kg	



ABFÄLLE PRAM, 2024

 	Altpapier, Papier und Pappe unbeschichtet	→	3.640 kg
 	Altholz stofflich verwertbar	→	31.960 kg
 	Asche (Holzasche, Strohasche)	→	5.560 kg
 	Bauschutt	→	1.260 kg
 	Bohr- und Schleifölemulsionen und Emulsionsgemische	→ !	1.030 kg
 	Eisen- und Stahlabfälle	→	7.530 kg
 	Feste fett- und ölverschmutzte Betriebsmittel	→ !	15.160 kg
 	Flugasche und -stäube aus sonstigen Feuerungsanlagen	→	3.102 kg
 	Gemische von Verpackungsmaterialien (Kartonagen)	→	32.500 kg
 	Küchen- und Speiseabfälle, die tierische Speisereste enthalten	→	364 kg
 	Leichtfraktion aus der Verpackungssammlung (PE-Folien)	→	5.635 kg
 	Lösemittel-Wasser-Gemische ohne halogenierte Lösemittel	→ !	2.200 kg
 	Ölabscheiderinhalte	→ !	9.630 kg
 	Siedlungsabfälle und ähnliche Gewerbeabfälle*	→	29.530 kg
Abfälle Ried gesamt		149.101 kg	
davon gefährlich		28.020 kg	



Legende
Umweltauswirkung
 gering
 mittel
 hoch

Handlungsbedarf
 gering
 mittel
 hoch

Umweltaspekt
→ direkt
↔ indirekt
! gefährlicher Abfall

ABFÄLLE GESAMT 2024

Abfälle Ried und Pram gesamt 363,02 t
davon gefährlich ! 58,63 t

Die Kennzahlen und die Daten für die Beurteilung entstammen den Aufzeichnungen von 2024.

Legende
Umweltauswirkung
 gering
 mittel
 hoch

Handlungsbedarf
 gering
 mittel
 hoch

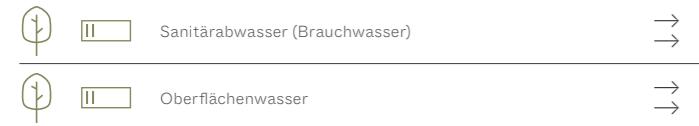
Umwetaspekt
→ direkt
↔ indirekt
! gefährlicher Abfall

Die Kennzahlen und die Daten für die Beurteilung entstammen den Aufzeichnungen von 2024.

*Geringe Mengen von unter 100 kg pro Jahr werden nicht extra aufgelistet, sind aber in der Gesamtsumme berücksichtigt.

WASSER

Der Gesamtverbrauch an Wasser lag 2024 bei 6.724 m^3 .



Das Niederschlagswasser kann keine gefährlichen Stoffe in das Grundwasser schwärmen.



Aufgrund des hygrokopischen Verhaltens von Massivholz muss das Klima in den Produktionshallen mit Hilfe von Luftbefeuchtungsanlagen reguliert werden.

Legende
Umweltauswirkung
 gering
 mittel
 hoch

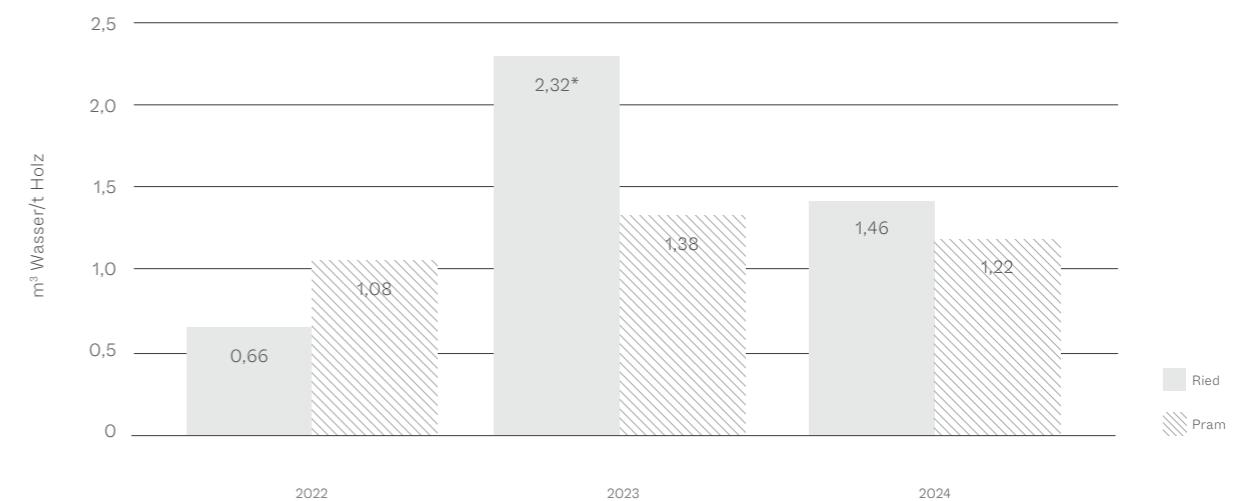
Handlungsbedarf
 gering
 mittel
 hoch

Umweltaspekt
 direkt
 indirekt



Wasserverbrauch [m^3] zu Output Holz [t]

Der Gesamtwasserverbrauch wird für Pram über die Rechnung der Gemeinde Pram und für Ried über die Rechnung der Energie AG Ried ermittelt.



Nutzung von Böden

von Böden



Die gesamte versiegelte Flächen liegt bei 130.215 m².

Der letzte Zubau fand im Jahr 2023 statt (TEAM 7 Welt Ried).

Die Grundstücke sind nicht im Altlastenkataster oder Verdachtsflächenverzeichnis.

Am Standort Ried sind 26 % der gesamten Grundstücksfläche unversiegelt.

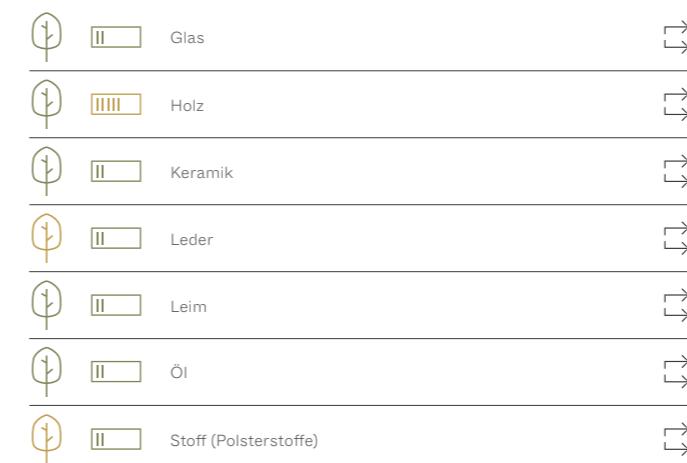
Am Standort Pram sind es 15 %. (siehe Firmenprofil Grundstück Ried und Pram S. 10)



Nutzung von natürlichen Ressourcen und Rohstoffen



TEAM 7 geht verantwortungsvoll mit Ressourcen um und produziert streng auftragsbezogen, um Verschwendungen zu vermeiden. Beim Rohstoff Holz werden ressourcenschonende Methoden genutzt, Verluste durch den Einsatz modernster Technik minimiert und die Ausbeute optimiert. Produktionsreste decken den gesamten Wärmebedarf, sodass das Holz zu 100 % genutzt wird. Materialien wie Glas, Keramik, Leder, Leim und Öl werden ebenfalls nur auftragsbezogen eingesetzt – Input = Output (siehe Übersicht S. 38).



Legende
Umweltauswirkung

 gering
 mittel
 hoch

Handlungsbedarf

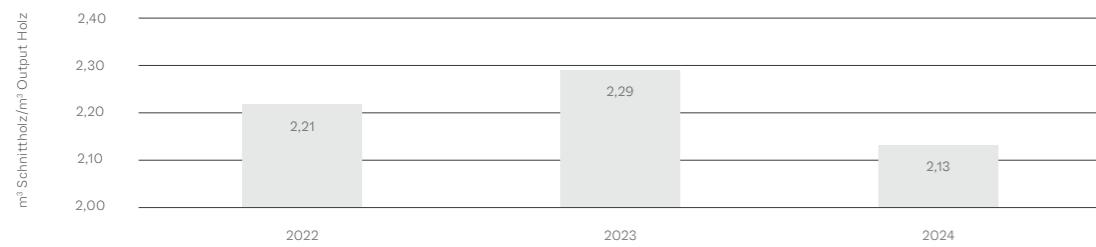
 gering
 mittel
 hoch

Umweltaspekt

→ direkt
↔ indirekt

MATERIALEFFIZIENZ

Schnittholz [t] zu Output Holz [t] (Möbel)



ERLÄUTERUNG

Glas

Die wichtigsten Rohstoffe bei der Herstellung von Floatglas sind: Quarzsand, Kalk und Soda. Alle Materialien sind in der Natur reichlich vorhanden und stellen auch bei der Entsorgung kein Problem dar. Im Gegenteil, Glas gilt heute als Paradebeispiel für gelungenes Recycling.

Holz

aus nachhaltiger Forstwirtschaft
Buche, Herkunft: Österreich, Deutschland, Kroatien, Slowakei
Erle, Herkunft: Ungarn
Eiche, Herkunft: Österreich, Deutschland, Ungarn, Rumänien, Kroatien
Kernbuche, Herkunft: Österreich, Deutschland, Kroatien, Slowakei, Rumänien
Kirschbaum, Herkunft: Rumänien, Ungarn
Nussbaum, Herkunft: USA, Ungarn
Zirbe, Herkunft: Österreich

Keramik

Bei Keramik handelt es sich um einen anorganischen, nicht metallischen Werkstoff der eine hohe widerstandsfähige Oberfläche aufweist. Dieser ist zudem lebensmittelrecht, da keinerlei Stoffe ausdünsten. Pilze, Bakterien und Schimmel können nicht in die Oberfläche eindringen.

Leder

Es wird kein Kunstleder verwendet, sondern ausschließlich reines Naturleder. Rohware: Bullen- und Rinderhäute aus Süddeutschland und adäquaten Provenienzen. Leder ist ein Naturprodukt mit natürlichen, unverfälschten Eigenschaften und Merkmalen.

Stoff

Es werden verschiedene Arten von Stoffen verwendet. Unter anderem kommen Wollstoffe, Sticktex und Recycling-Stoffe zum Einsatz.

Leim

Es wird ausschließlich formaldehydfreier Weißleim verwendet. Es entstehen weder bei der Verarbeitung noch beim Gebrauch der Möbel Schadstoffe.

Öl

TEAM 7 veredelt seine Möbel ausschließlich mit einem eigens für das Unternehmen entwickelten Naturöl. Die Hauptbestandteile sind natürliche Öle und Wachs.

RESSOURCEN UND ROHSTOFFE NACH DEN ANFORDERUNGEN DES ÖSTERREICHISCHEN UMWELTZEICHENS.



Ökologie in den eigenen vier Wänden und in Arbeitsräumen hat sehr viel mit Behaglichkeit und Gesundheit zu tun. Die meisten Menschen verbringen immerhin 90 % ihrer Zeit in Innenräumen. Daher sind schadstoffarme und gesundheitlich unbedenkliche Möbel für Wohn-, Schlaf- und Kinderzimmer sowie für den Büro- und Schulbereich von besonderer Bedeutung für die Lebens- und Arbeitsqualität.

Da herkömmliche Möbellacke und gewisse Klebstoffe noch monatelang nach dem Einrichten die Raumluft mit VOC (flüchtige organische Verbindungen) belasten können, sind in dieser Richtlinie sehr niedrige Werte für Restemissionen festgelegt (Nachweis: Prüfkammermessungen). Nach dem Österreichischen Umweltzeichen dürfen die verwendeten Holzwerkstoffe beispielsweise maximal den halben Grenzwert „E1“ der Formaldehydverordnung erreichen. Durch den Einsatz des TEAM 7 Naturöls und der formaldehydfreien Verleimung erfüllen wir die Anforderungen der Richtlinie bei weitem. Kunststoffe sind nur in minimalem Ausmaß als funktionelle Teile oder als Beschichtung von Arbeitsplatten zulässig. Für Leder ist eine Chromatbestimmung erforderlich, wobei sechswertiges Chrom nicht nachweisbar sein darf (Nachweisgrenze 3 mg/kg). Eine chemische Konservierung von Häuten und geerbten Halbfabrikaten für den Transport und die Lagerung ist soweit wie möglich zu vermeiden. Sofern Konservierungsmittel zur Konservierung von Häuten zum Einsatz kommen, müssen sie die Anforderungen der Richtlinie einhalten. Eine chemische Konservierung des fertigen Leders ist nicht zulässig.

Die verwendeten Hölzer müssen aus legalen und nachhaltigen Quellen stammen. Die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und Normen ist selbstverständlich für das Erhalten des Österreichischen Umweltzeichens. Außerdem müssen die Betriebe ein Abfallwirtschaftskonzept oder ein Umweltmanagementsystem aufweisen. So können ökologische Schwachstellen bei der Produktion aufgezeigt und beseitigt werden. Die Verpackung soll ein Ausgasen von Restemissionen ermöglichen. Damit sollen Beeinträchtigungen der Gesundheit, aber auch Geruchsbelästigungen vermieden werden. Für Kindermöbel werden zusätzliche Anforderungen an die Oberflächenbeschaffenheit gestellt und strenge Sicherheitsnormen eingefordert.

Anforderungen der Richtlinie hinsichtlich Qualität und Langlebigkeit der Möbel, Reparaturfreundlichkeit und Verfügbarkeit von Ersatzteilen sind Prinzipien des Eco-Designs. Sie zielen auf die Erhöhung der Lebensdauer der Möbel ab und dienen so gleichzeitig dem Umweltschutz und der Kosteneinsparung. Für die Gesundheit der Benutzer sind ergonomische Büro- und Schulmöbel unabdingbar. Kriterien gemäß entsprechender Normen und die Bereitstellung von Informationen zu ergonomisch richtiger Planung und Benutzung sind daher ebenfalls Bestandteil der Richtlinie.



→ UMWELT-
UND
ENERGIE-
PROGRAMME

BEWERTUNG DER UMWELTASPEKTE

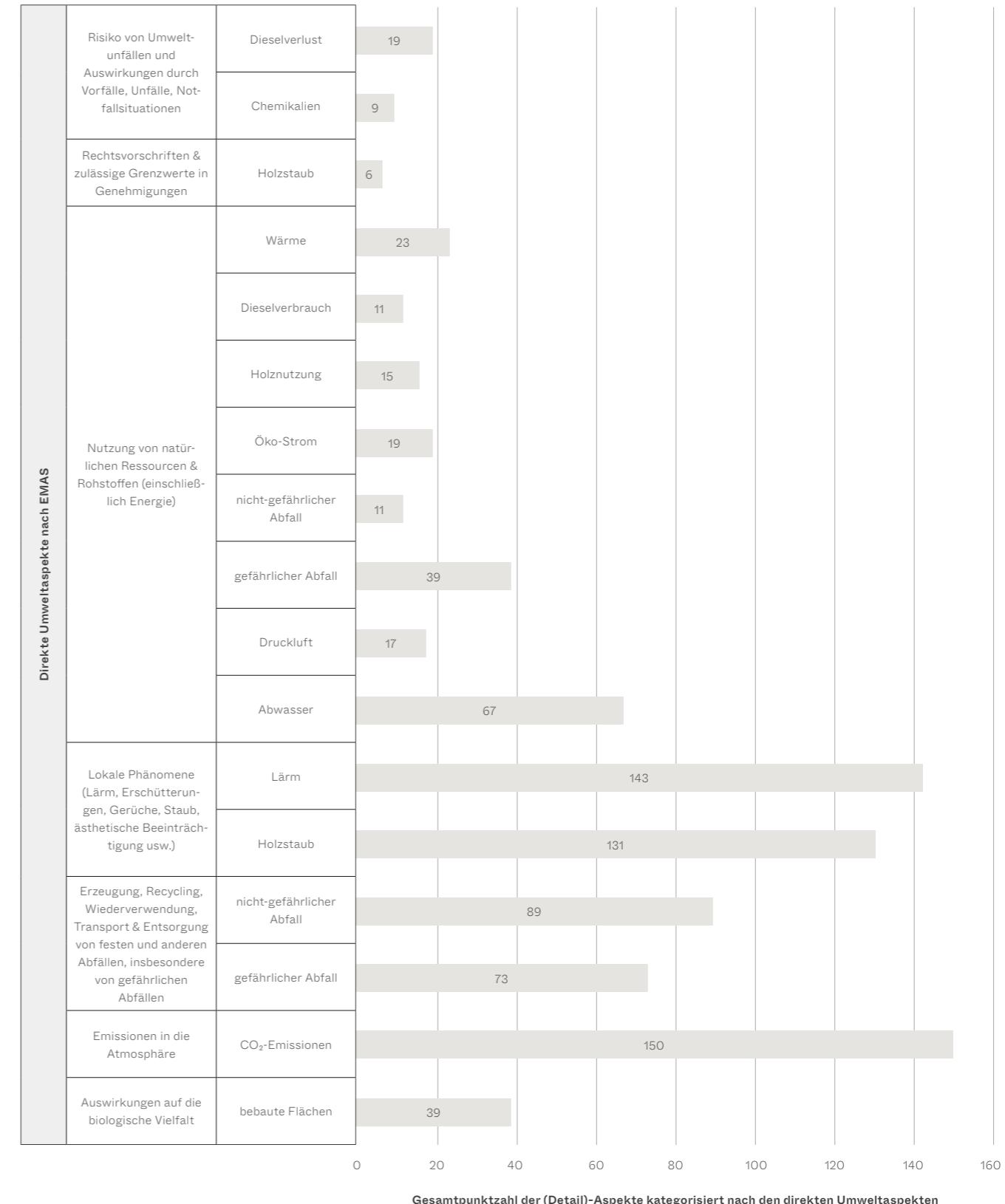
Im Rahmen des Umweltmanagementsystems gemäß EMAS hat TEAM 7 die relevanten direkten Umweltaspekte identifiziert. Dabei wurde das Pareto-Prinzip berücksichtigt, welches besagt, dass 20% der Tätigkeiten für 80% der Auswirkungen verantwortlich sind.

Insgesamt wurden 105 Bereiche bzw. Tätigkeiten über beide Standorte identifiziert, die Auswirkungen auf die Umwelt und/oder Menschen haben. 68% der Aspekte haben ein geringes bis mittleres Risiko und 32% ein erhöhtes Risiko. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der selbe Aspekt mehrmals genannt werden kann, wenn dieser in mehreren Bereichen vorkommt.

Diese Aspekte wurden systematisch anhand folgender Kriterien bewertet:

- Schwarz-Weiß-Umkleiden für die Trennung privater Kleidung und Arbeitskleidung
- Wasch-Service für die Arbeitskleidung
- Duschen
- Sepas-Abluftsystem nach neuestem Stand der Technik für Maschinen, Schleiftische und Exzenter schleifer
- Staubauger, um Staub direkt aufsaugen zu können
- regelmäßig Staubmessungen
- Schulung und Unterweisungen
- regelmäßige Angebote an Untersuchungen auf Nasenkarzinom
- TEAM 7 bewertet und erfasst regelmäßig alle Umweltaspekte der Tätigkeiten und deren Bereiche und setzt auf Basis der Bewertungen neue Maßnahmen, um Prozessabläufe noch sicherer und effizienter zu gestalten.
- Risiken für die menschliche Gesundheit: Einschätzung möglicher Gefährdungen für Mitarbeitende und Dritte.
- Bedeutung für Interessenträger und Mitarbeitende: Berücksichtigung der Wahrnehmung und Erwartungen relevanter Gruppen.
- Anzahl und Häufigkeit tatsächlicher Vorkommnisse: Die Bewertung basiert ausschließlich auf realen Ereignissen und nicht auf theoretischen Möglichkeiten.

BEWERTUNG DER RELEVANTEN DIREKTEN UMWELTASPEKTE



LEISTUNGSVERZEICHNIS 2024–2025



LEISTUNGSVERZEICHNIS 2023–2024



PROJEKTTHEMA	ZIEL	VERANTWORTLICH	MASSNAHME	STANDORT	UMSETZUNG	
				UMSETZUNG		
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Bewusstsein schaffen für das Thema Ergonomie im Büro	Sicherheitsfachkräfte/Arbeitsmedizinerin	Unterweisungen und Workshops bzgl. Bildschirmeinrichtung, Tisch- und Stuhlposition – „Active Office“	Ried		
				2024		
	Bewusstsein schaffen für das Thema Ergonomie in der Produktion		Ernährungsberatung und Workshops	Pram		
				2025		
	Lärmpegel im Plattenwerk weiter senken	Sicherheitsfachkräfte/Brandschutzbeauftragter/Werksleiter	Lärm durch schalldämmende Platten/Matten reduzieren. Direkt an den Maschinen anbringen und oder als Wand- bzw. Deckenkonstruktion	Pram		
				2025		
Energieeffizienz	CO ₂ und Energieeinsparung, Erhöhung der Energieeffizienz	Instandhaltung/Energiemanagement	Optimierung der Druckluftverteilung im System durch zusätzliche steuerbare Ventile	Pram		
				2024		
			Optimierung der Steuerung und der Laufzeiten der Zuluftanlagen und Ventilatoren	Ried		
				2024		
			Analysen der Spitzenleistung und der Grundlast	Ried/Pram		
				2024		
Nachhaltigkeit	Kompetenzen und Bewusstsein schaffen, transparente Nachhaltigkeitsberichterstattung, Kreislaufwirtschaft	Nachhaltigkeitsmanagement	Vergabe und Abschluss einer Masterarbeit zum Thema Kreislaufwirtschaft	Ried/Pram		
				2024		
			Partner in Forschungsprojekten zu den Themen Bioökonomie, Kreislaufwirtschaft und Lieferkettentracking	Ried/Pram		
				2024/2025		
			Ableiten von Maßnahmen aus der im Jahr 2024 erstellten CO ₂ -Bilanz	Ried/Pram		
				2025		
			Auswertung der Wesentlichkeitsanalyse – Erstellung der Nachhaltigkeitsstrategie für TEAM 7	Ried/Pram		
				2025		

PROJEKTTHEMA	ZIEL	VERANTWORTLICH	MASSNAHME	STANDORT UMSETZUNG	
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Ergonomie in der Produktion	A&G Management/Sicherheitsfachkräfte/Teamleiter	Umfangreiche Analyse und Bewertung der körperlichen Belastung mehrerer Bereiche mit anschließenden Workshops.	Ried	
				2024	
	Sicherheitskonzept TEAM 7 Welt		Start der Dokumentation und dem Zusammentragen aller relevanter Sicherheitsthemen.	Ried	
				2023	
	Energieeffizienz		Ausbau der PV-Anlagenkapazität in Ried (TEAM 7 Welt/Energiezentrale) insgesamt 537 kWp	Ried	
				2023	
	Instandhaltung/Energiemanagement	Installation Puffer-Speicher von 100.000 Liter für Heizungswasser	Ried		
			2023		
		Installation von Sprinklerbecken, die gleichzeitig zur Kühlung der TEAM 7 Welt verwendet werden (2x 400 m ³)	Ried		
			2023		
	Nachhaltigkeitsmanagement	Verfeinerung des Energiemonitorings hinsichtlich der Stromverbräuche an verketteten Anlagen – Messung der einzelnen Großanlagen anstatt der Gesamtanlagen	Ried/Pram		
			2024		
		Durchführung der Wesentlichkeitsanalyse und einer Stake-Holder-Umfrage für die Nachhaltigkeitsstrategie der gesamten TEAM 7 Gruppe	Ried/Pram		
			2023/2024		
		Abfallmanagement	Ried		
			2023		

AKTIONSPLAN 2025–2026



PROJEKTTHEMA	ZIEL	VERANTWORTLICH	MASSNAHME	STANDORT
				UMSETZUNG
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Zufriedenheit der Mitarbeiter:innen ermitteln	Personalmanagement/ Betriebsrat	Mitarbeiter:innen-Umfrage durchführen	Ried/Pram
				2026
	Bewusstsein im Umgang mit Holzstaub schaffen	Sicherheitsfachkräfte/ Arbeitsmedizinerin	Schulungen/Workshops und Anpassung der Hilfsmittel	Ried/Pram
				2025/2026
	Sicherstellen der Gesundheit der Mitarbeiter:innen		Untersuchung der staubexponierten Mitarbeiter	Ried/Pram
				2025/2026
	Ist-Zustand der psychischen Belastung ermitteln	Arbeitspsychologe	Evaluierung durchführen	Ried/Pram
				2025/2026
Energieeffizienz	Stromeinsparung und Erhöhung der Energieeffizienz	Instandhaltung/ Energiemanagement	Umrüstung einer Schnittholzhalle auf LED-Beleuchtung	Pram
				2026
			Grundlasterhaltung über kleineren Kompressor	Ried
			Alte Kaltgetränkeautomaten reduzieren und gegen neue effizientere Automaten austauschen, sowie weitere alternative Getränkeautomaten testen	2026
	Treibstoffverbrauch reduzieren	Zentraleinkauf/ Umweltmanagement	e-LKW für Pendelfahrten der Möbel und Materialien zwischen den Standorten	Ried
				2025
Wassermanagement	Wassereinsparungen	Instandhaltung/ Umweltmanagement	Wasserverbräuche analysiere mit Schwerpunkt der Sanitäreinrichtungen	Pram
				2026
Abfallmanagement	Abfallreduzierung	Abfallbeauftragte/ Umweltmanagement	Analysieren aller Stoffströme bzgl. Abfallmengen und Anfallorte	Ried/Pram
				2025/2026

EINSPARUNGSPROJEKTE 2020–2025

- Heizungsoptimierung
Pumpentausch und hydraul. Abgleich
- Anlagenumbau
Hochdruckluftbefeuchtung
- Errichtung einer Energiezentrale
- Beleuchtungsoptimierung
– Druckluftoptimierung
- Austausch der Gruppenabsaugung auf das energieeffiziente Absaugsystem SEPAS-Plus (Fa. Scheuch)
- Anlagenumbau
Biomasse Einzelanlage (Feuerungsanlage)
- Nachhaltiger Bürogebäudebau (cradle to cradle Gold-Zertifikat des Linoleumbodens, 100% natürlicher Lehm-Kasein-Boden, KVH-Träger)
- Wärmerückgewinnung
Lüftungsanlage SELAS-Plus (Fa. Scheuch)
- Umstellung auf Fertigmaß ab Plattenwerk
- Grundlastreduktion am Standort Pram von 300 kW auf 200 kW
- Installation einer Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von 400 kWp
- Anlagenumbau
Vakuumtrocknungsanlage



**UMWELT &
ENERGIE**

	Kundennutzen	Wer prüft und vergibt	Für welche Produkte oder Standorte
	gesundes Wohnen durch <ul style="list-style-type: none"> - geringe Emissionen der Möbel (Formaldehyd, VOC) - nachhaltige und legale Forstwirtschaft - Prüfung der Einsatzstoffe auf krebsverregende, giftige, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Stoffe - Prüfung auf Einhaltung der zutreffenden Möbelnormen (Konstruktion, Langlebigkeit und Qualität) (siehe auch S.28) 	Vergabe durch Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) – Prüfung durch Verein für Konsumenteninformation (VKI)	TEAM 7 Produkte sind nach folgenden Umweltzeichenrichtlinien zertifiziert: UZ 06 – Möbel und vergleichbare Produkte aus Holz und Holzwerkstoffen UZ 07 – Holz, Holzwerkstoffe und Fußbodenbeläge aus Holz
	- nachhaltige Produktion - effizienter Einsatz von Ressourcen - Einhaltung geltender Umweltgesetze - Berücksichtigung und Verbesserung von Umweltaspekten in den Prozessen (siehe auch TEAM 7 Nachhaltigkeitsbericht)	Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT) Prüfung durch Quality Austria – Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH	Ried i. I. und Pram
	- Mehr Transparenz bzgl. der Hauptverursacher der Treibhausgasemissionen - Emissionen werden weiter reduziert - Erarbeiten einer Nachhaltigkeitsstrategie - gleiche Bedingungen für nächste Generation schaffen	Vergabe DGM - Deutsche Gütegemeinschaft Möbel e.V.	Ried i. I. und Pram
	- nachhaltige Produktion - effizienter Einsatz von Ressourcen - Einhaltung geltender Umweltgesetze - Berücksichtigung und Verbesserung von Umweltaspekten in den Prozessen (siehe auch TEAM 7 Nachhaltigkeitsbericht)	Prüfung und Vergabe durch Quality Austria – Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH	Ried i. I. und Pram
	- nachhaltige Produktion - effizienter Einsatz von Energie - Optimierung der energiebezogenen Leistung - Einhaltung geltender Energiegesetze - Berücksichtigung und Verbesserung von Energieaspekten in den Prozessen	Prüfung und Vergabe durch Quality Austria – Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH	Ried i. I. und Pram

QUALITÄT

	- Qualitätsmanagement-Norm - standardisierte Abläufe - kontinuierliche Qualität der Möbel - ständige Verbesserung der Prozesse (KVP)	Prüfung und Vergabe durch Quality Austria – Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH	Ried i. I. und Pram
	- heimische Produkte mit höchster Qualität - Qualität, die über den gesetzlichen Anforderungen liegt - laufende Überprüfungen durch unabhängige, staatlich autorisierte Prüfstellen - Ehrlichkeit, Transparenz und Sicherheit – erkennbar auf einen Blick	Prüfung und Vergabe durch ÖQA - Österreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualität	TEAM 7 Produkte

SICHERHEIT

	geprüfte Sicherheit durch <ul style="list-style-type: none"> - Einhaltung der Produktsicherheitsverordnung/ General Product Safety Regulations (GPSR) - Einhaltung aller einschlägigen Richtlinien und Normen - Einhaltung der Rechtsvorschriften in Bezug auf Sicherheit und Gesundheit 	Prüfung und Vergabe durch TÜV Rheinland LGA Products GmbH und Deutsches Institut für Möbeltechnik Rosenheim GmbH	gesamtes Küchensortiment (außer k7 Insel), Schreibtisch pisa, Schreibtisch kids, Drehstuhl kids, Bettsystem kids, Wandmodul kids, Babybett kids, vollflächig verklebte Glasfronten
	- sichere Abläufe im Unternehmen und bei Zulieferern - Gesundheitsschutz der Beschäftigten an Ihren Arbeitsplätzen - Vermeidung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Verletzungen oder Erkrankungen - Einhaltung geltender Arbeits- und Gesundheitsschutzgesetze - kontinuierliche Verbesserung der Arbeitsplätze	Prüfung und Vergabe durch Quality Austria – Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH	Ried i. I. und Pram

**ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS
ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN**

Der Unterzeichnende, Dipl.-Ing. Andreas Ackerl, BSc Mitglied der EMAS-Umweltgutachterorganisation mit der Registrierungsnummer AT-V-0004, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 31.0 (NACE-Code)

bestätigen, begutachtet zu haben, ob der/die Standort(e) bzw. die gesamte Organisation, wie in der Umwelterklärung/der aktualisierten Umwelterklärung (*) der Organisation

Team 7 Natürlich Wohnen GmbH, 4910 Ried im Innkreis

mit der Registrierungsnummer **000018**

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), unter Berücksichtigung der Verordnung (EG) 2017/1505 und Verordnung (EG) 2018/2026, erfüllt/erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

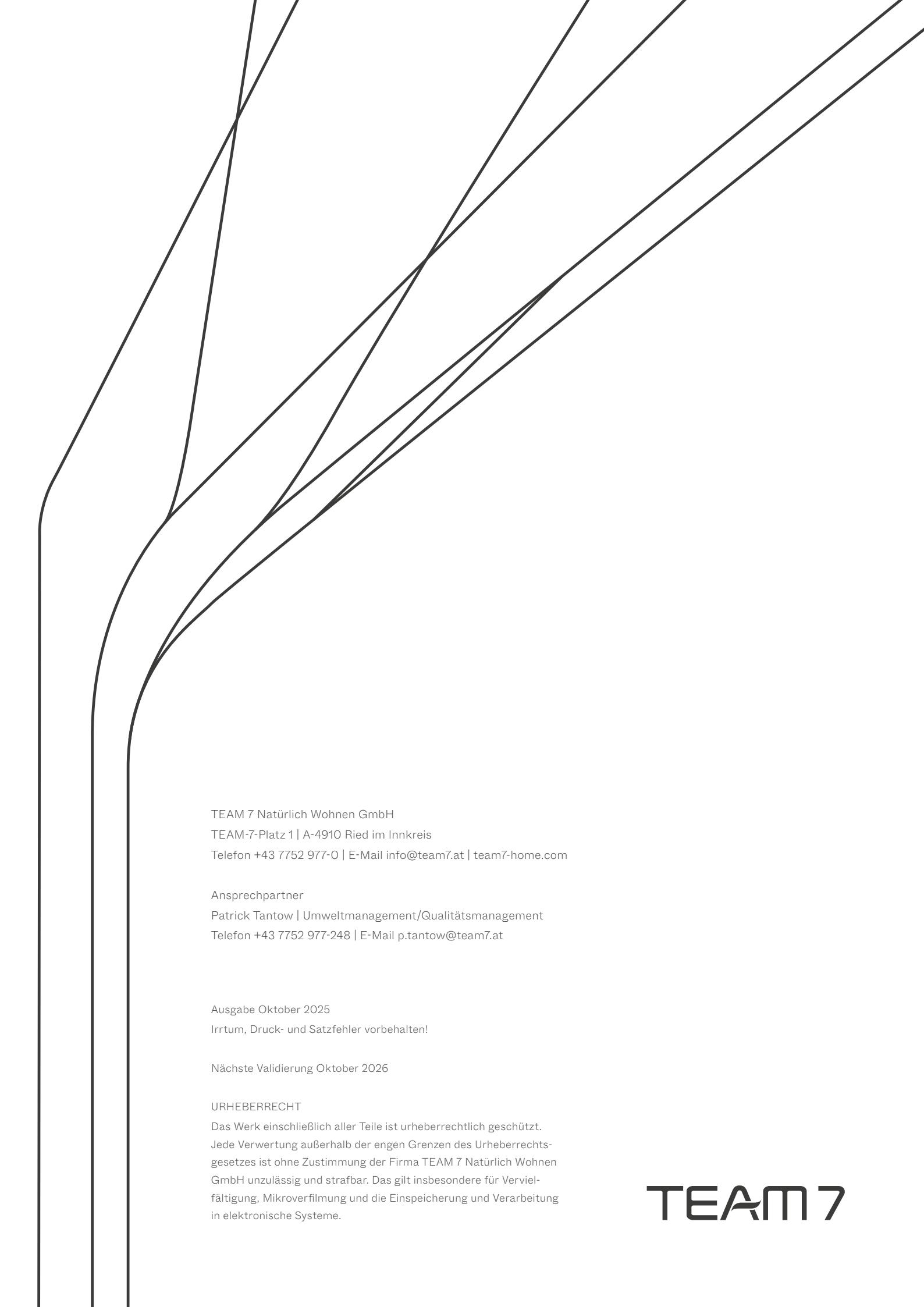
- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung/der aktualisierten Umwelterklärung (*) der Organisation/des Standorts (*) ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation/des Standorts (*) innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Ried im Innkreis, den 25.10.2025



(*) Nichtzutreffendes streichen



TEAM 7 Natürlich Wohnen GmbH
TEAM-7-Platz 1 | A-4910 Ried im Innkreis
Telefon +43 7752 977-0 | E-Mail info@team7.at | team7-home.com

Ansprechpartner
Patrick Tantow | Umweltmanagement/Qualitätsmanagement
Telefon +43 7752 977-248 | E-Mail p.tantow@team7.at

Ausgabe Oktober 2025
Irrtum, Druck- und Satzfehler vorbehalten!

Nächste Validierung Oktober 2026

URHEBERRECHT

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts-
gesetzes ist ohne Zustimmung der Firma TEAM 7 Natürlich Wohnen
GmbH unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Verviel-
fältigung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung
in elektronische Systeme.

TEAM 7